Freiwillige Bündner Kurse

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **57 (1997-1998)**

Heft 4: **Stille finden : "hörst du die Stille?"**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

KURSÜBERSICHT

Kurse im Baukastenprinzip Seite 9

Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung Seite 10

Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 401 Seite 11
Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 402 Seite 11
Gute Schule verwirklichen (1.-9.) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 403 Seite 12
Standortbestimmung Integration: Als Schulhausteam die IKK und Lerntherapien optimal nutzen (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 411 Seite 12
Erde – Feuer – Wasser – Luft (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 412 Seite 12
Mein liebster Ort (A) (Angebot für SCHILF)
Kursort: nach Vereinbarung

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 1.1 Seite 12
Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)
Kursort: Chur

Kurs 1.2 Seite 12
Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)
Kursort: Mesocco

Kurs 1.3 Seite 12
Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)
Kursort: Ilanz

Kurs 3 Seite 13
Ganzheitliche Lernförderung mit Körper, Atem und Sinnen (Legath. KG 1.-6.)
Kursort: Malans

Kurs 4 Seite 13
Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: III. Thema: Methodik, Wortschatzerwerb – Idden für den Unterricht in der Regelklasse und im Zusatzunterricht (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 5 Seite 13
Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: IV. Thema: Interkultur (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 6 Seite 13
Schulsystem, Familienstrukturen und Religion in der Türkei (A)
Kursort: Chur

Kurs 8 Seite 14
Sprachtherapie oder Sprachrehabilitation? (Logop)
Kursort: Chur

Kurs 9 Seite 14
Die Handpuppe als spielerische Kommunikationshilfe (Logop)
Kursort: Chur

Kurs 10 Seite 14
Abklärung und Therapie von Vorschulkindern mit Entwicklungsstörungen (Logop)
Kursort: Winterthur

Kurs 16.2 Seite 14
Riconoscere i propri limiti (KG)
Kursort: Roveredo

Kurs 18.7 Seite 15
Unterrichten – Freude und Belastung (AL, HWL)
Kursort: Thusis

Kurs 19 Seite 15
Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: I. Thema: Theoretische Grundlagen zum Zweitspracherwerb (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 20 Seite 15
Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: II. Thema: Lernen (1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 34.2 Seite 15
Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)
Kursort: Chur

Kurs 34,3 Seite 15
Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)
Kursort: Klosters

Kurs 34.4 Seite 15
Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)
Kursort: Zernez

Kurs 34.5 Seite 15
Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)
Kursort: Tiefencastel

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 60 Seite 16
Italienisch für Lehrpersonen aller Stufen (A)
Kursort: Chur
Kurs besetzt!

Kurs 63.1 Seite 16
Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Thusis

Kurs 63.2 Seite 16
Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Ilanz

Kurs 63.3 Seite 16

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Chur

Kurs 63.4 Seite 16

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Klosters

Kurs 63.5 Seite 16

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Zernez

Kurs 63.6 Seite 16

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Mesocco

Kurs 63.7 Seite 16

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht (O)
Kursort: Poschiavo

Kurs 64 Seite 16

Wirtschaftskunde: «Spital als Unternehmen» (A)
Kursort: Chur

Kurs 65.1 Seite 16

Presentazione della cartoteca U.P.I. di Giochi per l'educazione alla sicurezza e per lo sviluppo precoce dell'apparato locomotore (KG)
Kursort: Poschiavo

Kurs 65.2 Seite 16

Presentazione della cartoteca U.P.I. di Giochi per l'educazione alla sicurezza e per lo sviluppo precoce dell'apparato locomotore (KG)
Kursort: Vicosoprano

Kurs 65.3 Seite 16

Presentazione della cartoteca U.P.I. di Giochi per l'educazione alla sicurezza e per lo sviluppo precoce dell'apparato locomotore (KG)
Kursort: Roveredo

Kurs 66.1 Seite 17

Einführung in das Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer» (AL)
Kursort: Chur

Kurs 66.2 Seite 17

Einführung in das Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer» (AL)
Kursort: Thusis

Kurs 66.3 Seite 17

Einführung in das Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer» (AL)
Kursort: Ilanz

Kurs 66.4 Seite 17

Einführung in das Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer» (AL)
Kursort: Zernez

Kurs 66.5 Seite 17

Einführung in das Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer» (AL)
Kursort: Klosters

Kurs 67 Seite 17

«Rund um den Unterricht»: Unterrichtsplanung/-organisation (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 81 Seite 17

Italiano Facile (Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene (A)
Kursort: Chur

Kurs 82 Seite 17

Italienisch für Fortgeschrittene (A)
Kursort: Klosters

Kurs 101 Seite 17

Ich weiss, weisser, am weissesten Umwelt und Konsumverhalten (RL, SL, AL, HWL)
Kursort: Chur

Kurs 102.4 Seite 18

Sprachliches Lernen: Bewerten – Beurteilen (4.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 104.3 Seite 18

Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)
Kursort: Castrisch

Kurs 104.4 Seite 18

Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)
Kursort: Davos

Kurs 105 Seite 18

Spracherwerb – Sprachliches Lernen (Theorieteil): Was wissen wir? Was vermuten wir? Worauf können wir aufbauen? (1.-6)
Kursort: Chur

Kurs 107.1 Seite 18

Einführung in die romanische Ausgabe der Bündner Geschichte (4.-6.)
Kursort: Ilanz

Kurs 107.2 Seite 18

Einführung in die romanische Ausgabe der Bündner Geschichte (4.-6.)
Kursort: Samedan

Kurs 109 Seite 18

Ohne Sorgen entsorgen Informationsnachmittag im Recycling Center Untervaz Bahnhof (A)
Kursort: Untervaz

Kurs 125 Seite 19

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft (A)
Kursort: Landquart

Kurs 126 Seite 19

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss (A)
Kursort: Prättigau

Kurs 127 Seite 19

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Umweltwandel – Erziehungswandel (A)
Kursort: Chur

Kurs 128 Seite 20

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Trends – Facts – Tips (A)
Kursort: Chur

Kurs 130 Seite 20

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Luftveränderungen (A)
Kursort: Chur

Kurs 137.3 Seite 20

Spielraum – Freispiel (KG)
Kursort: Chur

Kurs 137.2 Seite 20

Speilraum – Freispiel (KG)
Kursort: Ilanz

Kurs 142 Seite 20

Informatik: Anwenderkurs Windows (Office-Paket) (A)
Kursort: Chur
Kurs besetzt!

Kurs 145 Seite 21

Informatik: Fortsetzungskurs ClarisWorks 4.0 (A)
Kursort: Chur

Kurs 146 Seite 21

Erste Schritte im Internet (Block 1) (A)
Kursort: Chur

Kurs 147 Seite 21

Internet – vielseitiges Medium für Lehrer und Schüler (Block 2) (A)
Kursort: Chur

Kurs 148 Seite 21

Publizieren im Internet – Web Authoring (Block 3) (O)
Kursort: Chur

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 167 Seite 22

Urerfahrungen mit Farben (1.-9.)
Kursort: Schiers

Kurs 168 Seite 22

Einführung ins Singbuch «Simsalasing» (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 174 Seite 22

Museumspädagogische Fortbildung der Lehrpersonen im Kunstmuseum (A)
Kursort: Chur

Kurs 186 Seite 22

Malen auf der Oberstufe (O)
Kursort: Zernez

Kurs 211.1 Seite 23

Marionetten: Bau und Spiel (A)
Kursort: Ilanz

Kurs 211.2 Seite 23

Marionetten: Bau und Spiel (A)
Kursort: Chur

Kurs 213 Seite 23

Weben auf Webstühlen für Anfängerinnen und Anfänger
Thema: Transparente Gewebeexperimente mit Material, Farbe und Bindung (A)
Kursort: Chur

Kurs 216.2 Seite 23

Optische Spiele (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 217 Seite 23

Iglu bauen (A)
Kursort: Sedrun

Kurs 218 Seite 23

Schneeskulpturenbau (A)
Kursort: Samedan

Kurs 219.1 Seite 24

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 219.2 Seite 24

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Ilanz

Kurs 219.3 Seite 24

Bumerang bauen, werfen, fangen (4.-6.)
Kursort: Zernez

Corso 220 Seite 24

Possibilità d'impiego della macchina «Overlock» nella scuola
Luogo: Poschiavo

Kurs 224 Seite 24

Arbeiten mit Ton (1.-6.)
Kursort: Chur

Kurs 231.2 Seite 24

Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)
Kursort: Samedan

Kurs 253 Seite 24

Step-Aerobic
Kursort: Schiers

Kurs 254 Seite 25

Skitourenwoche (A)
Kursort: Ortler/Cevedale

20. Bündner Sommerkurswochen 1998

Seite 2

Bildungsurlaub: Intensivfortbildung der EDK Ost

Seite 4

Schweizerische LFB-Kurse 1998

Seite 4

Stufenbezeichnungen
(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)
Zahlen = Bezeichnungen der Klassen
O = Oberstufe (7.-9. Schuljahr)
AL = Arbeitslehrerinnen
HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen
TL = Turnlehrer, -innen
KG = Kindergärtnerinnen

Die Kurskosten (Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).

Absage von Kursen: Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:
1. Ungenügende Teilnehmerzahl (Hauptursache!)
2. Krankheit des Kursleiters/der Kursleiterin

Testat-Hefte sind erhältlich bei: Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Regelungen

für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
   - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
   - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
   - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch – Tamins – Rhäzüns) 10 Teilnehmer
   - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer

2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.

   2.1 Die Ansätze betragen

bis 1 Tag	Fr. 20.–
bis 2 Tage	Fr. 40.–
bis 3 Tage	Fr. 50.–
bis 4 Tage	Fr. 60.–
bis 5 Tage	Fr. 70.–

   2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
   - Krankheit
   - schwere Krankheit in der Familie
   - Todesfall in der Familie
   - Tätigkeiten in Behörden
   - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen

   2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
   - Sommerkurse: 1. Juni
   - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn

3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

Regole

per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativi per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell' educazione emanò la seguente Decisione del Dipartimento:

1. Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
   - per i corsi estivi 10 partecipanti
   - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
   - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch – Tamins – Rhäzüns)
   - per le altre regioni 8 partecipanti

2. Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola populare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.

   2.1 L'indennizzo comporta:

fino a 1 giorno	fr. 20.–
fino a 2 giorni	fr. 40.–
fino a 3 giorni	fr. 50.–
fino a 4 giorni	fr. 60.–
fino a 5 giorni	fr. 70.–

   2.2 Valgono quali assenze giustificate:
   - una malattia
   - una grava malattia in famiglia
   - un caso di decesso in famiglia
   - attività in veste di autorità
   - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante

   2.3 Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
   - corsi estivi: 1. giugno
   - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso

3. La presente Decisione del Dipartimento entra in vigore il 1. agosto 1986.

Umweltbildung: Kurse im Baukastenprinzip 1997/98

Thema:
Wandel – Veränderungen – Entwicklungen

Unsere Umwelt ist in einem steten Wandel. Komplexe Prozesse verändern diese Umwelt. Aufbauvorgänge und Abbauvorgänge sind eng miteinander verknüpft. Durch vielfältige Entwicklungen sind verschiedene Umwelten entstanden, und sie werden sich weiter entwickeln.
In den folgenden Kursen werden wir Wandel, Veränderungen und Entwicklungen in verschiedenen Lebensräumen und Situationen erfahren.

Titel
Veränderungen in der Landwirtschaft (A) (Kurs 125) Seite 19

Leitung:
Curdin Foppa, 7000 Chur

Zeit:
4./13. Mai 1998 (1 Abend und 1 Nachmittag)

Ort:
Landquart

Titel
Siddharta-Fluss im Wandel der Zeit (A) (Kurs 126) Seite 19

Leitung:
Hansruedi Berger, 7222 Mittellunden

Zeit:
30. September oder
26./27. September 1998

Ort:
Prättigau

Kurstitel
Umweltwandel – Erziehungswandel (A) (Kurs 127) Seite 19

Kursverantwortliche
Dr. Christine Putz, 7000 Chur
Ivo Stillhard, 7203 Trimmis

Zeit:
3./10.Februar 1998 (2 Abende)

Ort:
Chur

Titel
Abfallentwicklungen (A)
(Kurs 128) Seite 20

Leitung
Beat Wicki, 7215 Fanas

Zeit:
4./11. März 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Titel
Guten Abend – guten Tag (A)
(Kurs 129)

Kursverantwortliche
Daniela Schmid, 7000 Chur
Martin Conrad, 7000 Chur

Zeit:
5./6. Juni 1997
(Abend, Nacht und Vormittag)

Ort:
Umgebung von Chur

Titel
Luftveränderungen (A)
(Kurs 130) Seite 20

Leitung:
Remo Fehr, 7000 Chur
Ivo Stillhard, 7203 Trimmis

Zeit:
26. August 1998 (1 Nachmittag)

Ort:
Chur

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse

Angebot der Projektgruppe Lefo 6 «Deutsch für fremdsprachige Kinder/Multikulturelle Erziehung»

Dieser Baukastenkurs umfasst 4 Themenblöcke:

1. Sprache
2. Lernen
3. Methodik
4. Interkultur

Thema Kurs-Nr. 19
Sprache Seite 15

Kursleitung:
Claudio Nodari, Zürich

Zeit:
Donnerstag, 3./10. September 1998
(2 Abende)

Ort:
Chur

Thema Kurs-Nr. 20
Lernen Seite 15

Kursleitung:
Ingrid Ohlsen, Zürich
Rita Tuggener, Zürich

Zeit:
Mittwoch, 4./18. November 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Thema Kurs-Nr. 4
Methodik Seite 13

Kursleitung:
Madeleine Bacher, Zuoz
Calaudia Neugebauer, Zürich

Zeit:
Mittwoch, 18./25. März 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Thema Kurs-Nr. 5
Interkultur Seite 13

Kursleitung:
Doris Patelli, Chur
Roberto Suter, Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998
(2 Nachmittage)

Ort:
Chur

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich für alle 4 Themenblöcke an. Es ist aber auch möglich, nur einzelne Kurse zu besuchen.

Adressaten: Die Kurse richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen (inkl. Kindergarten), die fremdsprachige Schülerinnen und Schülern in ihren Klassen haben.

Zum Ziel/Inhalt der Kurse: Die Kompetenzen der Lehrkräfte stehen im Mittelpunkt. Sie zu erweitern, zu sensibilisieren, anzureichen, zu reflektieren ist Ziel der Kurse. Dabei geht es zunächst auch um die eigenen basalen Fähigkeiten der Sprachkompetenz oder um die eigenen Lernstrategien, oder um methodische Ansätze, die der Lehrperson besonders liegen.

Die Reflexion über scheinbar Geläufiges, («Wie kommt es, dass ich erzählte Geschichten besser behalte, als gelesene?»), die die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer an sich selbst erfahren, soll in einem 2. Schritt den Schülerinnen und Schülern vermittelt werden. Unter dem Stichwort «language awareness» und «Metakognition» beim Prozess des Lernens soll auch den Schülerinnen und Schülern das Lernen der deutschen Sprache bewusst vermittelt werden. Im Themenblock Interkultur werden Themenkreise der Migration in die Schweiz, sowie deren Auswirkungen auf Gesellschaft und Schule behandelt.

Bitte beachten: In diesen Kursen werden wichtige Grundlagen vermittelt, die auch beim Unterricht von Romanisch oder Italienisch als Zweitsprache ihre Gültigkeit haben.

Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung 1998

Koordination:
Projekt-Gruppe «Sporterziehung»

Kursträger:
STK, LTV, TSLK, SLRG und Sportamt

Kursdaten:
Frühling 1998
Kurs 255

Kursthema/Stufe:
Gesundheitserziehung im Turnunterricht

Kursort:
Chur

Kursträger (Kursleiter):
TSLK (Heinz Gasser)

Kursdaten:
14., 24./25. Januar 1998
Kurs 251/252

Kursthema/Stufe:
Snowboard Seite 24

Kursort:
Grüsch/Danusa, Klosters

Kursträger (Kursleiter):
TSLK (Urs Wohlgemuth)

Kursdaten:
11. Februar 1998
Kurs 253

Kursthema/Stufe:
Step-Aerobic Seite 25

Kursort:
Schiers

Kursträger (Kursleiter):
LTV (Irene Dorizzi)

Kursdaten:
20.–24. April 1998
Kurs 254

Kursthema/Stufe:
Skitourenwoche Seite 25

Kursort:
offen

Kursträger (Kursleiter):
LTV (Hans Kessler)

Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 401

Bitte beachten: Bei diesem Kurs handelt es sich um **ein Angebot für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF),** d.h. dass er von Lehrerkollegien angefordert werden kann. Bitte setzen Sie sich mit der Suchtpräventionsstelle GR in Verbindung, Tel: 081/252 53 50.

Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule

Unter Gesundheit ist die Gesamtheit körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens zu verstehen. Gesundheitserziehung ist ausgerichtet auf die Bedingungen, die die gesunde Entwicklung des Individuums unterstützen und die allgemeine Lebensqualität fördern. Suchtprävention ist ein spezieller Teil der Gesundheitserziehung und der Gesundheitspolitik.

Bei der Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule geht es in erster Linie um pädagogische Haltungen, welche die Beziehungen und die Zusammenarbeit in der Klasse, im Kollegium und im Schulhaus prägen. An erster Stelle steht das Erleben und Erfahrungslernen, erst an zweiter die Vermittlung von Unterrichtsinhalten.

Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule muss Antworten suchen auf Fragen wie:

- Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen sich in der Schule grundsätzlich wohlfühlen und wie können diese gepflegt oder geschaffen werden?
- Wie muss der Schulalltag gestaltet sein, damit Kinder vom Kindergarten über die Primarstufe bis zur Oberstufe zu eigenständigen, in sich gefestigten Persönlichkeiten heranwachsen, die ihr Leben auch dann meistern, wenn es schwierig wird?
- Wie kann eine lebendige Kommunikationskultur und eine gesunde Konfliktkultur im «Betrieb Schule» gefördert werden?
- Welche Bedeutung hat die sachliche Information zu Drogen-, Sucht und Gesundheitsfragen, und wie soll diese an die Schüler und Schülerinnen vermittelt werden?

Das schulinterne Fortbildungsangebot der Suchtpräventionsstelle Graubünden richtet sich an das gesamte Schulpersonal einer Schule, an Lehrerpersonen, die Schulbehörde, Hauswart usw.

- Wir vermitteln einerseits Informationen zu den Erkenntnissen der heutigen Sucht und Präventionsforschung und zu den Voraussetzungen, die eine gesundheitsfördernde und damit suchtpräventive Schule zu erfüllen hat, anderseits geben diese Anregungen, die eigene Schulführung und Schulhauskultur dahingehend zu überprüfen.
- Bei der Ausarbeitung der detaillierten Fortbildungsinhalte werden die besonderen Bedürfnisse eines Kollegiums und die spezifischen Gegebenheiten einer Schule einbezogen.

Kontaktadresse: Suchtpräventionsstelle Graubünden, Untere Gasse 23, 7000 Chur, Telefon 252 53 50

Kurs 402

Gute Schule verwirklichen (A)

Bitte beachten: Beim Kurs «Gute Schule verwirklichen» handelt es sich um ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung**.

Der Kurs kann also von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Haben Sie Interesse? Nicht zögern und uns anrufen (Tel. 081/257 27 35).

Leitung:
Dr. Malte Putz, Sonnenbergstr. 12, 7000 Chur, (Kant. Beratungsstelle für Lehrkräfte Aargau)

Zeit:
1 Tag nach Vereinbarung
09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Ort:
nach Absprache

Kursziel:
Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Gesellschaft soll der Tag Gelegenheit bieten, über Möglichkeiten und Bedingungen von Guter Schule nachzudenken.

Kursinhalt:
- Externe Einflüsse auf die Schule: Gesellschaft, Familie, Umwelt, Medien usw.

- Interne Bedingungen für Gute Schule:
  Grundhaltung der Lehrkräfte, Kollegium, Kooperation und Interaktion, Leistungserwartungen und Ziele, Schulhauskultur, Schule – Elternhaus, Schulleitung, Fortbildung usw.
- Belastung – Entlastung:
  Anerkennung von Grenzen, Relativierung von Ansprüchen usw.
  Der administrative Rahmen

Bitte beachten:
Für Lehrerkollegien, die diesen Kurs durchgeführt haben, besteht die Möglichkeit, am Thema weiterzuarbeiten.

Weitere Auskünfte:
Kantonale Lehrerfortbildung
Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35

Kurs 403

Standortbestimmung Integration – als Schulhausteam IKK und Lerntherapien optimal nutzen
(Angebot für die Schulinterne Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung (SCHILF)

Das Angebot richtet sich an Schulhausteams, welche die Qualität ihres integrativen Angebots weiterentwickeln wollen. Ein Gefäss für geleitete Reflexion und konkrete Entwicklung der Schule an Ort.

Moderation:
- Schul- und ErziehungsberaterInnen
- SchulinspektorInnen
- Für die Liste der verfügbaren ModeratorInnen und weitere Auskünfte:
  Kantonale Lehrerfortbildung,
  Hans Finschi, Tel: 081 257 27 35

Zeit:
Gemäss Absprache mit ModeratorIn
Block von 1 Tag / evtl. 2-3 halbe Tage

Ort:
Gemäss Absprache mit ModeratorIn

Ziele:
- Weiterentwicklung der Professionalität des Teams im Umgang mit der Unterschiedlichkeit von Kindern.
- Integration als gemeinsame Aufgabe des Teams erkennen und entwickeln.
- Beiträge zur Qualitätssicherung des IKK- und Lerntherapieangebots.
- Grundlagen für gute Kooperation zwischen den Beteiligten schaffen.

Inhalte:
Grundsätzlich soll Gelegenheit zur Lösung von ortspezifischen Fragestellungen bestehen. Daneben leiten uns folgende Fragen:
- Wie können wir die vorhandenen schuleigenen Ressourcen aller Beteiligten (Regelklasse, IKK, Legatherapie usw.) optimal nutzen?
- Wie regeln wir die Zusammenarbeit?
- Welche Strukturen und Abläufe sollen angepasst werden?
- Wie nutzen wir schulexterne Beratungsangebote effektiv?

Umweltbildung: Kursangebote 1997

Kurs 411: «Mein liebster Ort»
Kurs 412: «Erde, Feuer, Luft, Wasser»

Beide Projekte sind ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)** der Projektgruppe «Umweltbildung».
Diese zwei Projekte (Projekteinführung und Begleitung) können also als Kurse von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Kontaktadresse: Kantonale Lehrerfortbildung, Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35.

Projekt:
«Mein liebster Ort» (Kurs 412)

Einführung:
1 Nachmittag

Durchführung:
1-2 Tage

Projektziel:
- Umwelt (Gemeinde, Quartier) mit allen Sinnen erleben
- Positiver Zugang zur Umwelt
- Vielfältige Umsetzung der Erfahrungen
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

Projekt:
«Erde, Feuer, Luft, Wasser»
(Kurs 112)

Einführung:
2 Nachmittage

Durchführung:
1-3 Tage

Projektziel:
Diese vier Bereiche mit allen Sinnen erleben und umsetzen:
- Aufsuchen und erkennen in der Umgebung
- Gestaltung von Aktivitäten mit den Eltern
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

Leitung:
Projektgruppe Umweltbildung
Projektleiter: Prof. Ivo Stillhard,
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 1

Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik
Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:
Reto Wilhelm, Salisstr. 14, 7000 Chur
Justina Derungs, Schlosshaldenweg 6, 7012 Felsberg (Ilanz, Mesocco, Poschiavo)

Zeiten und Orte:
Chur: Kurs 1.1: Samstag, 10. Januar 1998, 08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 14./21./28. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr
Mesocco: Kurs 1.2: Sabato 7/14 marzo 1998, dalle 09.30 alle 12.30 e dalle 14.00 alle 17.00, Mercoledi, 18 marzo 1998, dalle 14.00 alle 17.30
Ilanz: Kurs 1.3: Samstag, 16./23. Mai 1998, 09.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 3. Juni 1998, 13.45-17.15 Uhr
Samedan: Kurs 1.4: Samstag 5./12. September 1998, 09.15-12.15 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 16. September 1998, 13.45-17.15 Uhr
Klosters: Kurs 1.5: Samstag 7./14. November 1998, 09.30-12.30 und 14.00-17.15 Uhr, Mittwoch, 18. November 1998, 14.00-17.15 Uhr
Poschiavo: Kurs 1.6: Frühling 1999

Kursziel:
Die Teilnehmerinnen verfügen am Schluss des Kurses über die Fähigkeit, ihr Gegenüber/Publikum durch einen wirkungsvollen Auftritt zu faszinieren und zielgerichtet zu bewegen.

Kursinhalt:
- Redehemmungen:
  Ursachen und Abhilfen
- Wirkungssignale: Wie wirken wir wirklich?

- Die erste Minute: der Einstieg als Hälfte des Ganzen
- Redeziel und Redearchitektur: Üben am Beispiel aus der Praxis
- Vom richtigen Umgang mit Hilfsmitteln
- Aktives Zuhören: Das A und O der Rhetorik

Kurskosten:
Fr. 30.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 75.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 3

Ganzheitliche Lernförderung mit Körper, Atem und Sinnen
Adressaten: Legastheniethérapeutinnen und -therapeuten, Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen und Lehrer

Leitung:
Hedi Bösch-Conrad, im Herrenfeld, 7304 Maienfeld

Zeit:
Dienstag, 27. Januar, 3./10./17. Februar 1998
18.15-19.45 Uhr

Ort:
Malans

Kursziel:
Sensorische Integration (Lernen über den Körper und die Sinne)

Kursinhalt:
- Körper- und Atemarbeit
- Wahrnehmungsübungen Rhythmus, Ton und Musik
- Grafomotorik

} Praktische Übungen für Legatherapeuten

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
31. Dezember 1997

Kurs 4

Sprachunterricht in meiner mehrsprachigen Klasse: III. Thema: Methodik Wortschatzerwerb/ Schreiben – Ideen für den Unterricht in der Regelklasse und im Zusatzunterricht
Adressaten: Volksschullehrerinnen und -lehrer aller Stufen

Leitung:
Madeleine Bacher, Chesa Rövens, 7524 Zuoz
Claudia Neugebauer, Zentralstrasse 150, 8003 Zürich

Zeit:
Mittwoch, 18./25. März 1998
14.30-18.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
1. Nachmittag:
Die Teilnehmenden lernen eine Vielzahl von Möglichkeiten kennen, wie in den einzelnen Phasen des Wortschatzerwerbs gearbeitet werden kann.

2. Nachmittag:
Neben theoretischen Grundlagen lernen die Teilnehmenden Möglichkeiten kennen, wie der Schreibunterricht in gemischten Klassen gestaltet werden kann.

Kursinhalt:
1. Nachmittag: Wortschatzerwerb

Was geschieht in den verschiedenen Phasen des Wortschatzerwerbs?
- Das Wort muss verstanden werden
- Der neue Begriff muss gespeichert werden («Wörtli lernen»)
- Der neue Begriff muss in verschiedenen Situationen benützt werden können.

Die vorgestellten Übungen und Lerntechniken können verschiedenen Schulstufen angepasst und entsprechend den Bedürfnissen der Lernenden umgesetzt werden.

2. Nachmittag: Schreiben
Wie kann die Schreibkompetenz gefördert werden, wenn die Lernenden in einer Gruppe sehr unterschiedliche oder noch wenig Deutschkenntnisse haben?
- Die Schülerinnen und Schüler zum freien Schreiben anregen
- Zum Überarbeiten von Texten anleiten statt «verbessern» lassen
- Grammatik als Hilfsmittel sinnvoll einsetzen

Die Teilnehmenden können im Laufe des Nachmittags eine Sammlung von Ideen zusammenstellen, die sich auf ihrer Stufe umsetzen lässt.
Bitte beachten: Es kann auch nur ein Nachmittag belegt werden. Bitte bei der Anmeldung vermerken

Kurskosten:
Fr. 5.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 35.–

Anmeldefrist:
18. Februar 1998

Kurs 5

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: 4. Thema: Interkultur
Adressaten: Volksschullehrerinnen und -lehrer aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Doris Patelli, Giacomettistrasse 98, 7000 Chur
Roberto Suter, Winggel 8, 7023 Haldenstein

Zeit:
Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998
14.30-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Impulse für das Zusammenleben verschiedener Kulturen in Schule und Freizeit

Kursinhalt:
- Empfehlungen und Richtlinien
- Situation heute
- andere Formen:
  - zweisprachige Schulen
  - globales Lemen
- Chasqui, ein Interkulturelles Zentrum (Chur) und sein Angebot
- Projekte in und neben der Schule
- Materialien
- Bücherausstellung

Kurskosten:
Fr. 10.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
27. April 1998

Kurs 6

Schulsystem, Familienstrukturen und Religion in der Türkei
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Kindergärtnerinnen, die türkische Kinder in ihren Klassen haben

Leitung:
Nihat Durman, Erziehungs-, und HSK-Koordinator für Türkisch, Steigstr. 53, 8400 Winterthur

Zeit:
Mittwoch, 28. Januar 1998
14.30-18.30 Uhr

Ort
Chur

Kursinhalt:
1. Das türkische Schulsystem
   - die Stufen
   - Ziele der Stufen
   - Elternabende
   - Vergleich mit dem schweizerischen Schulsystem
2. Familienstrukturen
   - Struktur
   - Lebensform
   - Beziehungen
   - statistische Angaben
   - das Leben in 2 Kulturen: Identitätsprobleme
   - Vergleich
3. Islam
   - Begriffe
   - Säulen des Islam
   - Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Islam und Christentum
   - das gesellschaftliche Leben
4. HSK-Kurse
   - Wie funktionieren HSK-Kurse
   - Lehrpläne
   - Vorteile der HSK-Kurse
5. Fragen/Diskussion

Kurskosten für Material:
noch unbekannt

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
28. Dezember 1997

Kurs 8

Sprachtherapie oder Sprachrehabilitation?
Adressaten: Logopädinnen, Logopäden

Leitung:
Peter O. Bucher, Neuropsychologe FSP
Irmgard Zumsteg, dipl. Logopädin, Neuropsychologie und Sprachrehabilitation, Kantonsspital Luzern, 6000 Luzern 16

Zeit:
Mittwoch, 4. Februar 1998
09.00-12.30 und 14.00-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Erweiterte Sichtweise in der Sprachrehabilitation bei aphatischen Menschen

Kursinhalt:
- Therapeutische Ansätze bei Aphasie
- Indikationsfragen
- Sprachtherapie im Konzept der Weltgesundheitsorganisation (WHO)
- Kurzreferate
- Videoanalysen
- Gruppenarbeit und Diskussion

Kurskosten:
Fr. –.–

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
10. Januar 1998

Kurs 9

Die Handpuppe als spielerische Kommunikationshilfe
Adressaten: Logopädinnen, Logopäden

Leitung:
Christine Luginbühl, Süesswinggel 12, 7023 Haldenstein

Zeit:
Samstag, 28. März 1998
08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Bau und Anwendung einer Handpuppe

Kursinhalt:
- Kopf modellieren
- Kopf bemalen
- Haare, Kleid befestigen
- Puppe beleben
- Anleitung zum Spiel mit einem Kind oder Schulklassen

Kurskosten:
ca. Fr. 20.–

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
28. Februar 1998

Kurs 10

Abklärung und Therapie von Vorschulkindern mit Spracherwerbsstörungen (bis 7 Jahre)
Adressaten: Logopädinnen/Logopäden

Leitung:
Dr. Barbara Zollinger, Merkurstrasse 12, 8400 Winterthur

Zeit:
27./28. Juni 1998
09.45-12.30 und 14.15-17.00 Uhr

Ort:
Winterthur

Kursziel:
Erarbeitung und Vertiefung des Entwicklungsprofils und entsprechender therapeutischer Vorgehensweisen

Kursinhalt:
- Symbolische und soziale kommunikative Entwicklung zwischen 3 und 7 Jahren
- Erweiterung des Entwicklungsprofils
- Vertiefung der Kenntnisse für die Erarbeitung eines Entwicklungsprofils anhand von Videobeispielen aus der Praxis
- Erarbeitung entsprechender therapeutischen Vorgehensweisen

Voraussetzungen für den Kursbesucher:
- Besuch eines Kurses bei Frau B. Zollinger oder
- Lektüre: Die Entdeckung der Sprache von B. Zollinger

Kurskosten:
Fr.–.–

Kursbeitrag:
Fr. 60.–

Anmeldefrist:
1. Mai 1998

Cors 16

Riconoscere i propri limiti (Scuola dell'infanzia)

Responsabile:
Dott. Cristina Rigamonti, Sentiero Vinorum 2, 6900 Lugano-Massagna
Isabella Medici-Arigoni, Via Bisio 6, 6828 Balerna

Date e luogo:
Roveredo: Corso 16.2: 17 gennaio 1998
09.30-12.30 e 14.00-17.00

Programma:
Mi propongo di affrontare il tema indicato attraverso una correlazione tra teoria e prassi che prevede:
- una parte pratica ed esperienziale (laboratori, attività in sottogruppi, etc.)
- una parte teorica dove possono essere ripresi degli elementi alla luce di alcuni fondamentali concetti propri della psicologia generativa.

Tassa del corso:
per materiale (ancora sconosciuto)

Contributo al corso:
fr. 30.–

Scadenza dell'iscrizione:
17 dicembre 1997

Kurs 18

Unterrichten – Freude und Belastung
Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:
Barbara Riedi, Segantinistrasse 22, 7000 Chur

Zeiten und Orte:
18.7: Thusis: Montag, 2./16./30. März 1998, 19.00-22.00 Uhr

Kursziel:
Beruflich bedingte Belastungen erkennen und mit wirkungsvollen Strategien bewältigen

Kursinhalt:
Bewältigung beruflicher Belastungs- und Stresssituationen setzt bei der Suche nach den Ursachen an. Das bedingt, dass wir uns bewusst werden, was alles, sichtbar oder aber kaum wahrgenommen, das Unterrichtsgeschehen beeinflusst (individuelle, strukturelle und gesellschaftliche Gegebenheiten).
Wie können wir den bisherigen persönlichen Umgang mit beruflichen Belastungen erweitern und wirksamer gestalten?
Welche Stützangebote in diesem Bereich wünschen wir uns?

Kurskosten für Material:
noch unbekannt

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
2. Februar 1998

Kurs 19

Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse:
I. Thema: Theoretische Grundlagen zum Zweitspracherwerb
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Dr. Claudio Nodari, Sumatrastrasse 1, 8006 Zürich

Zeit:
Donnerstag, 3./10. September 1998
17.30-20.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Aufbau von Sachwissen zum Zweitspracherwerb
- Wahrnehmung und Analyse von Lernersprache
- Austausch von Erfahrungen

Kursinhalt:
In diesem Kurs werden die theoretischen Grundlagen des Zweitspracherwerbs behandelt und anhand von konkreten Beispielen diskutiert. U.a. werden folgende Aspekte behandelt:
- die Voraussetzungen zum Spracherwerb
- die Faktoren, die den Zweitspracherwerb massgeblich beeinflussen
- Modelle zum Verlauf des Zweitspracherwerbs
- Fehleranalyse und Korrekturverhalten
- Mündlichkeit und Schriftlichkeit

Das Ziel des Kurses ist es, Einblicke in die Spracherwerbsmechanismen zu vermitteln und Konsequenzen für den Unterricht zu diskutieren

Kurskosten:
ca. Fr. 5.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
3. August 1998

Kurs 20

Sprachunterricht in meiner mehrsprachigen Klasse: II. Thema: Lernen
Adressaten: VolksschullehrerInnen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

Leitung:
Ingrid Ohlsen, Zeltweg 57, 8023 Zürich
Rita Tuggener, Gemsenstr. 4, 8006 Zürich

Zeit:
4./18. November 1998
14.30-18.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Grundlagen des Sprachlernens:
Wie, wann, wo und warum findet Lernen statt?

Kursinhalt:
- Wir beschäftigen uns mit der eigenen LernerInnenbiografie. Welche Strategien wenden wir an?
- Lernen ist nicht mit einer einzigen Theorie zu erklären. Wir schauen uns einige an.
- Was wird im Unterricht gelernt? Was nicht? Ermögliche ich oder verhindere ich Lernen?

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
4. Oktober 1998

Kurs 34

Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

Leitung:
Walter Joller, Hinterm Bach 22, 7000 Chur

Zeiten und Orte
Chur: Kurs 34.2: Dienstag, 10./17. Februar 1998, 18.30-21.30 Uhr
Klosters: Kurs 34.3: Mittwoch, 4./11. März 1998, 13.45-18.15 Uhr
Zernez: Kurs 34.4: Mittwoch, 15./22. April 1997, 14.00-18.30 Uhr
Tiefencastel: Kurs 34.5: Donnerstag, 19./26. März 1998, 18.00-21.00 Uhr

Kursziel
Austausch von Erfahrungen mit Eltern- und Behördengesprächen. Erweiterung und Vertiefung der Gesprächskompetenz.

Kursinhalt:
- Rückschau auf bisher durchgeführte Gespräche und Elternabende
- Gewinn von Vertrauen des Gesprächspartners oder der Gesprächspartnerin
- Mitteilen von schwierigen Informationen
- Konfliktsituationen und Umgang mit solchen
- Gesprächssackgassen und Befreiung aus eignen Blockaden
- Das Kind als Gegenstand des Gesprächs etc.

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Fachlich, methodisch-didaktische Bereiche

LEHRPLAN

Kurs 60

Italienisch für Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Ada und Thomas Michel-d'Auria, Plessurquai 49, 7000 Chur

Zeit:
12 Abende ab Donnerstag, 15. Januar 1998, 19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Konversation (Sicherheit im Sprachgebrauch)
- zusätzlich Grammatik oder Kultur

Kursinhalt:
- Aktuelle Themen zu Land und Leuten in Italien
- Persönliche Lektüren

Kurskosten:
Fr. 20.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 120.–

Kurs besetzt!

LEHRPLAN

Kurs 63/Corso 63

Der neue Schweizer Weltatlas als vielseitige Informationsquelle im Unterricht/
Il nuovo Atlante Mondiale Svizero quale svariata fonte di informazione nell'insegnamento
Adressaten: Lehrpersonen auf der Oberstufe (7.-9. Schuljahr)
Destinatari: insegnanti della scuola di avviamento pratico e di secondaria

Leitung/Responsabile:
Dr. Ulrich Jordi, Saluferstr. 35, 7000 Chur

Zeiten und Orte/Date e luoghi:
Thusis: Kurs 63.1: Mittwoch, 4. Februar 1998, 14.00-17.15 Uhr
Ilanz: Kurs 63.2: Mittwoch, 18. Februar 1998, 13.45-17.15 Uhr
Chur: Kurs 63.3:
Mittwoch, 4. März 1998, 14.00-17.30 Uhr
Klosters: Kurs 63.4:
Mittwoch, 18. März 1998, 14.00-17.15 Uhr
Zernez: Kurs 63.5:
Mittwoch, 1. April 1998, 14.00-17.15 Uhr
Mesocco: Corso 63.6:
Sabato 2 maggio 1998, 8.30-12.00 Uhr
Poschiavo: Corso 63.7:
Sabato 16 maggio 1998, 8.30-12.00 Uhr

Kursziel:
Exemplarisches Aufzeigen von Atlasinformationen und gezielten Anwendungen zu verschiedenen Themenbereichen der Geographie.

Scopo del corso:
Dimostrazione esemplare delle informazioni contenute nell'atlante nonché delle applicazioni mirate ai vari temi e settori della geografia.

Kursinhalt:
Analyse, Interpretation und Verknüpfungen von Informationen mit Berücksichtigung der Wechselwirkungen:
- Beispiel: «Schweiz und Graubünden»: Reliefstruktur, Gewässer, Klima, Landwirtschaft, Tourismus, Industrie, Energiewirtschaft
- Erarbeitung von zusätzlichen Themenbereichen in Gruppen (inkl. Konzeptentwürfe für die Umsetzung im Unterricht).

Contenuto del corso:
Analisi, interpretazione e intreccio di informazioni, con particolare riguardo agli effetti reciproci:
- Esempio: «Svizera e Grigioni», Rilievi, acque, clima, agricoltura, turismo, industria, economia energetica, elaborazione in gruppo di ulteriori tematiche (incl. bozze di progetti per la messa in pratica nell'insegnamento).

Kurskosten/Costo del corso:
Fr. 20.– ohne Material
fr. 20.– senza materiale

Anmeldefrist/Scadenza dell'iscrizione:
1 Monat vor Kursbeginn
1 mese prima dell'inizio del corso

Kurs 64

Das Spital als Unternehmen

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Kursorganisator: Verein Jugend und Wirtschaft, Thalwil Kant. Lehrerfortbildung Graubünden, Chur
Kursleitung: Brigitte Möhr, Verein Jugend und Wirtschaft, Postfach 3219, 8800 Thalwil

Zeit:
Mittwoch, 14. Januar 1998
14.00-18.00 Uhr

Ort:
Chur (Kreuzspital)

Kursinhalt:
- Das Spital als Dienstleistungsbetrieb – Kurzreferat des Spitaldirektors
- Im Dienst des Patienten: Auftrag – Organisation – Spitalberufe Finanzielles
- Dienstleistungsbetrieb und Handelspartner – Zukunft
- Rundgang
- Information über Spitalberufe: Von Pflege bis technischer Dienst – Kursreferate

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
14. Dezember 1997

Corso 65

Presentazione della cartoteca V.P.I. di giochi per l'educazione alla sicurezza e per lo sviluppo precoce dell'apparato locomotore
Livello: Maestre della scuola dell'infanzia

Responsabile:
Carmen Meuli, Via Sta. Maria 99, 7742 Poschiavo

Data e Luogo:
Poschiavo: Corso 65.1:
Sabato 7 febbraio dalle 09.00 alle 12.00
Vicosoprano: Corso 65.2: Mercoledi 18 febbraio dalle 14.00 alle 17.00
Roveredo: Corso 65.3:
Sabato 21 marzo dalle 14.00 alle 17.00

Programma del corso:
- Introduzione generale al tema
- Guardando all'interno delle scuole dell'infanzia
- Possibile prevenzione degli incidenti all'interno delle scuole dell'infanzia
- Parte pratica (esercizi/Giochi/ecc...)
- Introduzione all'uso della cartoteca

Costo del materiale
Fr.–.–

Scadenza dell'iscrizione:
1 mese primo dell'inizio

LEHRPLAN

Kurs 66

Einführungskurs ins Handarbeitslehrmittel «Kreuz und Quer»
Adressaten: Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Elisabeth Flury-Schneller, Vadelsweg 4a, 7206 Igis

Zeit:
Chur: 66.1: Mittwoch, 4. Februar 1998, 14.00-17.00 Uhr
Thusis: 66.2: Mittwoch, 11. März 1998, 14.00-17.00 Uhr
Ilanz: 66.3: Mittwoch, 25. März 1998, 13.45-16.45 Uhr
Zernez: 66.4: Mittwoch, 1. April 1998, 14.00-17.00 Uhr
Klosters: 66.5: Mittwoch, 13. Mai 1998, 14.00-17.00 Uhr

Kursziel:
Kennenlernen des Lehrmittels in Bezug auf den Aufbau und die Einsatzmöglichkeiten mit verschiedenen Unterrichtsmethoden.

Kursinhalt:
- Kurzer Abriss über die Entstehung
- Aufbau der 3 Kapitel KREUZSTICH, NETZARBEIT und MOSAIKHÄKELEI
- Beispiele erfahren wie das Lehrmittel z.B. in einem Postenlauf, einer Partnerarbeit etc. eingesetzt werden kann.
- Didaktische Hinweise.

Kurskosten:
ca. Fr. 10.–

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 67

«Rund um den Unterricht»: Unterrichtsplanung/-organisation (1-6)

Leitung:
Marco Frigg, Monté, 7408 Cazis

Zeit:
Donnerstag, 14./28. Mai 1998
19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis diskutieren und überprüfen wir gemeinsam Möglichkeiten und Ideen zur Unterrichtsplanung und -organisation.

Kursinhalt:
- Das Lehrertagebuch (Jahresplanung / 1. Schultag/Amdinistratives)
- Realienunterricht
- Stillbeschäftigung
- Individuelles Üben
- Prüfungen
- Elternkontakte
- Umgang mit «offenen» Lehrmitteln

Dieser Kurs würde sich auch für JunglehrerInnen und «WiedereinsteigerInnnen» eignen.

Kurskosten:
Fr. 5.– (Kopien)

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
14. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 81

Italiano Facile (Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Rocco und Gabriella Cannabona, Dreibündenstrasse 60, 7000 Chur

Zeit:
5. Februar bis 25. Juni 1998
jeweils am Donnerstagabend von 19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erarbeiten des Wortschatzes
- Kennenlernen/Festigen der italienischen Grammatik
- Entwicklung der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksweise

Kursinhalt:
Die Ziele sollten erreicht werden durch:
- Konversation
- Dialog
- Schriftliche Übungen
- Filme
- Lektüre
- Audiomedien

N.B. Der Kursinhalt wird auf jeden Fall den Wünschen und Sprachfähigkeiten der Teilnehmer angepasst

Kurskosten:
Fr. 50.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 180.–

Anmeldefrist:
5. Januar 1998

LEHRPLAN

Kurs 82

Italienisch für Fortgeschrittene
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Daniela Ambühl-Losa, Börtjistrasse 11, 7260 Davos Dorf

Zeit:
12 Abende ab Montag, 2. Februar 1998
19.00-21.00 Uhr

Ort:
Klosters

Kursziel:
- Konversation (Gesprächsführung in Alltagssituationen)
- Angewandte Grammatik

Kursinhalt:
- Parlare, parlare, parlare
- Texte
- Zeitungsartikel
- Lieder
- Sprachspiele
- usw.

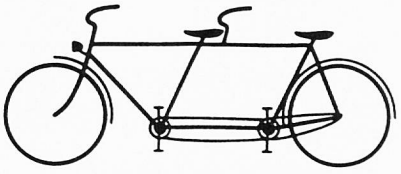
Kurskosten:
Fr. 20.– für Kopien

Kursbeitrag:
Fr. 120.–

Anmeldefrist:
2. Januar 1998

LEHRPLAN

Kurs 101



Ich weiss, weisser am weissesten... Umwelt und Konsum
Adressaten: Damit ein fächerübergreifender Kurs entstehen kann, bitten wir Euch im Tandem, Tridem oder Kleinbus anzumelden. (HW-Lehrerinnen und Oberstufenlehrkräfte)

Leitung:
Hilda Bühler-Obrecht, Villa, 7425 Masein
Helene Cabalzar, Via Ginellas 1, 7402 Bonaduz
und weitere Fachkräfte

Zeit:
Mittwoch, 25. März 1998, 13.30-17.30 und 19.00-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Begegnung Oberstufenlehrkräfte und Hauswirtschaftslehrerinnen
- Möglichkeiten aufzeigen, wie ein Thema fächerübergreifend behandelt werden kann.

Kursinhalt:
- Wo steht unser Umweltbewusstsein
- An einem praktischen Beispiel werden die geschichtlichen Aspekte und die Veränderungen des Stellenwertes eines nicht mehr wegzudenkenden Produktes in unsere Gesellschaft dargestellt
- Kommunikation und Konsumverhalten

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
25. Februar 1998

LEHRPLAN

Kurs 102

Sprachliches Lernen (Erstsprache): Bewerten – Beurteilen

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahres

Leitung:
Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers
Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43, 7000 Chur

Zeiten und Orte:
Chur: Kurs 102.4: Mittwoch, 4. Februar 1998, 14.00-17.30 Uhr

Kursinhalte:
- Individualisieren beim Beurteilen
- Beurteilen im offenen Sprachunterricht
- Möglichkeiten des Beurteilens
- Beobachtungshilfen
- Arbeiten mit Schülermaterialien: Fallbeispiele

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
19. Dezember 1997

LEHRPLAN

Kurs 104

Sprachliches Lernen (Erstsprache): Lernen-Lernen

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers
Beat Camenzind, Schellenberg 171 A, 7304 Maienfeld
Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43, 7000 Chur

Zeiten und Orte:
Castrisch: Kurs 104.3: Mittwoch, 14. Januar 1998, 13.45-17.15 Uhr
Davos: Kurs 104.4: Mittwoch, 28. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr

Kursziel:
- Auseinandersetzung mit dem sprachlichen Lernen unserer Schüler
- Lernaufträge im Sprachunterricht optimieren

Kursinhalte:
- Reflektieren zum eigenen Lernen und wahrnehmen unterschiedlicher Lernvoraussetzungen
- Lernaufträge vergleichen und untersuchen: Welche Lernaktivitäten werden vermutlich ausgelöst?
- Methoden kennenlernen, die das Lernen unserer Schüler unterstützen.

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
1½ Monate vor Kursbeginn

LEHRPLAN

Kurs 105

Sprachliches Lernen (Erstsprache): Theorieteil: Entwicklung und Änderungen

Adressaten: Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Kursen zum sprachlichen Lernen (Kurse 102, 103, 104)

Leitung:
Prof. Dr. Peter Sieber, Universität Zürich: SFA und Deutsches Seminar, Oberer Deutweg 25, 8400 Winterthur

Zeit:
Mittwoch, 21. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursinhalt:
Spracherwerb – sprachliches Lernen:
Was wissen wir?
Was vermuten wir?
Worauf können wir bauen?
An diesem Kursnachmittag stehen Fragen, Überlegungen und Probeleme im Mittelpunkt, die sich aus der Kursarbeit zum «sprachlichen Lernen» in den verschiedenen Kursen und Ateliers ergeben haben.

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
21. Dezember 1997

LEHRPLAN

Kurs 107

Einführung in die romanische Ausgabe der Bündner Geschichte

Adressaten: Lehrpersonen der 4.-6. Klasse

Leitung:
Dr. Martin Eckstein, Meierweg 49, 7000 Chur
Claudio Gustin, 7536 Sta. Maria V.M.
Linus Maissen, 7180 Disentis/Mustér

Zeiten und Orte:
Ilanz: Kurs 107.1: Mittwoch, 18. März 1998, 14.00-17.00 Uhr
Samedan: Kurs 107.2: Mittwoch, 25. März 1998, 14.15-17.00 Uhr

Kursziel:
Zeitgemässer Einsatz von Unterrichtshilfen im Geschichtsunterricht

Kursinhalt:
- Überlegungen zum «historischen» Arbeiten mit Schülern
- «Historisch» Arbeiten mit den Materialien aus dem Lehrerordner «Bündner Geschichte»

Kurskosten:
ca. Fr. 10.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 109

Ohne Sorgen entsorgen Informationsnachmittag im Recycling Center Untervaz Bahnhof

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Kursorganisator:
Verein Jugend und Wirtschaft, Thalwil; Kantonale Lehrerfortbildung GR, Chur

Leitung:
Brigitte Möhr, Verein Jugend und Wirtschaft, Posffach 3219, 8800 Thalwil
Charly Benz, Recycling Center, 7201 Untervaz-Bahnhof

Zeit:
Mittwoch, 1. April 1998
13.45-16.45 Uhr

Ort:
Untervaz Bahnhof

Kursinhalt:
- Besichtigung/Rundgang durch die Ausstellung Recycling Center
- Diskussion über Recycling und Rückführung von Sekundärstoffen
- Abgabe von Unterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
1. März 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 125

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen sowie Kindergärtnerinnen

Leitung:
Curdin Foppa, Landwirtschaftlicher Beratungsdienst Graubünden, Grabenstrasse 1, 7000 Chur

Kursverantwortliche:
Christine Deplazes, Sagaböngertli, 7023 Haldenstein
Walter Christe, Rossbodenstrasse 43, 7015 Tamins

Zeit:
Montag, 4. Mai 1998,
19.00-22.00 Uhr
Mittwoch, 13. Mai 1998,
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Landquart (Plantahof)

Kursziel:
- Einblicke erhalten in die heutige Situation der Landwirtschaft (Tierhaltung, Landbau, Vermarktung)
- Erkennen, welchem Wandel unsere Landwirtschaft unterworfen ist
- Animation, den Bauernhof vermehrt als «Schulzimmer» zu benutzen.

Kursinhalt:
Im Theorieteil (Montag, 4. Mai) werden wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen:
- Nahrungsmittel (Vermarktung, Produkteflüsse, Labelprodukte wie Bioknospe, Migrosano, Agri-Natura, Konkurrenz aus dem Ausland)
- Auf dem Weg zur Marktwirtschaft (Agrarpotitik 2002)
- Spannungsfeld Ökologie-Ökonomie

Im Plantahofbetrieb werden wir im praktischen Teil (Mittwoch, 13. Mai) diese Entwicklungen hautnah mitverfolgen können (diverse Wahlthemen).

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
4. April 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 126

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

Leitung:
Hansruedi Berger, Aeuli 439, 7222 Mittellunden
Daniel Müller, Im Kaiser, 7208 Malans

Zeit:
Variante A: Mittwoch, 30.September 1998, 14.00-22.00 Uhr
Variante B: Es besteht aber auch die Möglichkeit, den Kurs als Erlebniswochenende (Samstag, 26. September 12.00 bis Sonntag, 27. September 1998 abends) im Quellgebiet der Landquart (Vereina Gebiet-Silvretta Gletscher) zu organisieren.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Variante Sie bevorzugen!

Ort:
Prättigau

Kursziel:
Aufzeigen und entdecken der vielfältigen Möglichkeiten, um einen Fluss in seiner Ganzheit zu erleben, erfahren, teilen, begreifen und bestaunen.

Kursinhalt:
- sehen, hören, erleben, empfinden, philosophieren, dokumentieren
- Es wird Wert darauf gelegt, die Flusslandschaft erlebnisorientiert, spannend und ganzheitlich zu erleben.
- Erfahrungen aus dem preisgekrönten Projekt «Siddharta» für die Schule nutzbar zu machen.
- Mut und Begeisterung wecken, mit der eignen Klasse selbst aktiv zu werden.

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
26. August 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 127

Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Umweltwandel – Erziehungswandel

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Christine Putz, Sonnenbergstrasse 12, 7000 Chur
Ivo Stillhard, Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Zeit:
Dienstag, 3./10. Februar 1998,
19.00-21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
In diesem Kurs versuchen wir Zusammenhänge zwischen Umweltwandel und Erziehungswandel zu erschliessen und daraus konkrete Konsequenzen für unsern Schulalltag zu ziehen.

Kursinhalt:
- Impulsinformationen zu Umwelt und Erziehung
- Aspekte der positiven Verankerung
- Umwelt – Schule – Nachhaltigkeit
- Umsetzungen in der täglichen Schulpraxis
- prozessorientierte und erfahrungsorientierte Lernformen

Kursbeitrag:
Fr. 25.–

Anmeldefrist:
3. Januar 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 128

Wandel/Veränderungen/ Entwicklungen: Abfallentwicklungen: Trends-Facts-Tips

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Beat Wicki, Abfallberater der GEVAG, Altes Schulhaus, 7215 Fanas

Zeit:
Mittwoch, 4./11. März 1998, 14.00-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Vermitteln der neusten Trends und Facts im Bereich Abfall/Recycling/Entsorgung
- Anregen zu neuen Ansätzen im Abfallunterricht
- Abfall- und Umwelterziehung als wichtigen Multiplikationsfaktor erleben.

Kursinhalt:
- Was ist Abfall? Woher kommt Abfall? Was geschieht mit dem Abfall? Vermeiden – Vermindern – Verwerten
- Situation in Graubünden
- Themen und Ideen für den Abfallunterricht
- Hilfsmittel, Didaktik, Unterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
4. Februar 1998

LEHRPLAN UMWELT

Kurs 130

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Luftveränderungen

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:
Remo Fehr, Amt für Umweltschutz, Gürtelstr. 89, 7000 Chur
Ivo Stillhard, Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

Zeit:
Mittwoch, 26. August 1998
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
In diesem Kurs setzen wir uns mit Trends der Luftqualität in Graubünden auseinander und leiten davon mögliche Zukunftsperspektiven ab. Mögliche Umsetzungen für den Unterricht und Schulalltag werden diskutiert.

Kursinhalt:
- Besuch einer Luftmessstation
- Vorstellen der «Luftpost»
- Einflussgrössen von Veränderungen der Luft in GR
- technische Messungen und Bioindikation
- Luft und Schulalltag
- didaktische Überlegungen

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
26. Juli 1998

Kurs 137

Spielraum – Freispiel

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Kindergärtner

Leitung:
Vera Decurtins, Herrengasse 4, 7000 Chur

Zeiten und Orte:
Ilanz: Kurs 137.2: Mittwoch, 11./18. März, 1. April 1998, 13.45-19.15 Uhr
Chur: Kurs 137.3: 13./27. Mai, 3. Juni 1998, 13.45-19.15 Uhr

Kursziel:
Zeitgemässe Formen des freien Spiels werden exploriert und auf ihre Anwendung hin reflektiert. Ideen und Impulse für Spielräume und ganzheitliche Lern- und Erfahrungsfelder im KA werden besprochen.

Kursinhalt:
Wir lassen uns in diesem Kurs selber faszinieren von Spielformen, Spielmöglichkeiten und Spielräumen. Wir werden viel spielen und uns als Lernende erleben.
Schrittweise werden gemachte Erfahrungen reflektiert und daraus raumschaffende, für die heutige Zeit aktuelle Elemente für das Freispiel im Kindergarten erarbeitet.
Die Suche nach inneren und äusseren Freiräumen, die Auseinandersetzung mit Vorstellungen, Werten und Normen und den anthropologischen Wurzeln des Spiels sollen Mut machen, individuelle und aktuelle Wege in der Gestaltung des Freispiel zu finden.

Kurskosten für Material:
Fr. 10.–

Kursbeitrag:
Fr. 80.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Kurs 142

Informatik: Anwenderkurs Windows (Office-Paket)

Leiter
Benno Stanger, Via Calanda 27, 7013 Domat/Ems

Zeit:
8 Dienstagabende ab 13. Januar 1998, 18.30-21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziele:
Grundlagen der Textverarbeitung Word für Windows und der Tabellenkalkulation Excel anhand typischer Anwendungen im Schulalltag kennenlernen und anwenden. Als Programm stehen WinWord 6/7, Excel 5/7 und PowerPoint zur Verfügung.

Kursinhalte:
Textverarbeitung
- Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierungen
- Tabulatoren und Tabellen
- Rahmen und Schattierungen
- Grafiken einfügen und bearbeiten
- Block- und Trennfunktionen
- Textbausteine, Serienbriefe

Tabellenkalkulation
- Eingeben, Bearbeiten und Formatieren von Daten
- Umgang mit Zellen, Spalten und Zeilen
- Formeln und Bezüge
- Arbeitsmappen
- Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen
- Excel als Datenbank benutzen

Präsentationen
- Grundlagen von PowerPoint kennenlernen
- Arbeitsblätter und Folien gestalten

Voraussetzung:
Einführungskurs oder geläufiges Arbeiten auf der Benutzeroberfläche Windows und Kenntnisse der grundlegenden Textverarbeitungs- und Tabellenkalkuiations-Funktionen.

Kurskosten:
Fr. 50.– für Dokumentationen

Kursbeitrag:
Fr. 120.–

Kurs besetzt!

Kurs 145 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Fortsetzungskurs ClarisWorks 4.0
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:
Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013 Domat/Ems

Daten/Zeit:
Donnerstag, 5./12./19./26. März, 2.April 1998, 18.15 Uhr-21.15 Uhr

Ort:
Chur, Lehrerseminar

Kursziel:
Sie arbeiten bereits mit dem Programm ClarisWorks und möchten gerne Ihr Werkzeug effizienter einsetzen und viele Tips und Tricks kennenlernen. Weiter haben Sie Interesse, Ihre Arbeitsabläufe in Schule, Verein und Privat zu rationalisieren, dann ist dieser Kurs genau das richtige für Sie! ClarisWorks ist zu einem mächtigen Werkzeug herangewachsen, das auch dem anspruchsvollen Lehrer mit seiner reichhaltigen Funktionalität ungeahnte Möglichkeiten bietet.

Angesprochen sind sowohl Macintosh-, als auch WindowsAnwenderInnen!

Am Kurs werden Macintosh-Computer eingesetzt.

Voraussetzungen:
- Kurs Einführung in die Informatik
- Aufgebaut wird auf dem Anwenderkurs (Einführungskurs ClarisWorks)!

Kursinhalt:
1. Textverarbeitung (Vorlagen, Makros, Textbausteine, Schriftstile definieren, Tabulatoren) und Seitengestaltung (Formulare).
2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek, Sporttag)
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (Kassabuch mit Kontierung (Verlegen u Abonnieren.)
4. Arbeit mit Bildern (Scannerbedienung und/oder Bilderbibliotheken) Bildbearbeitung mit Photoshop.

Kosten:
Fr. 30.– für Kursunterlagen und Material

Kursbeitrag:
Fr. 75.–

Anmeldefrist:
5. Februar 1998

Kurs 146 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Erste Schritte im Internet (Block 1)
Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 28. Januar 1998
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Sich im Word Widw Web bewegen können und per elektronischer Post kommunizieren können!

Kursinhalt:
Dieser Kurs vermittelt einen ersten Eindruck vom Internet und macht die Teilnehmerinnen mit den zwei bekanntesten und wichtigsten Diensten des Internet vertraut: WWW («Surfen» und gezielte Informationssuche) und E-Mail (elektronische Post).

Voraussetzungen:
gefestigte Grundkenntnisse im Computerhandling!

Kurskosten für Material:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
5. Januar 1998

Kurs 147 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Internet – vielseitiges Medium für Lehrer und Schüler (Block 2)
Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 4./11. Februar 1998
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Internet – vom Surfen zur qualifizierten Nutzung der verschiedenen Dienste.

Kursinhalt:
In diesem Kurs lemen Sie alle wichtigen Dienste des Internet gründlich kennen. WWW («Surfen» und gezielte Informationssuche), E-Mail (elektronische Post), Newsgroups (Diskussionsforen), IRC («Chatten»), FTP (Filetransfer). Sie werden dadurch zum qualifizierten Nutzer des Internet. Weiter werden in diesem Kurs von erfahrenen Unterrichtspraktikern didaktische Nutzungsmöglichkeiten des Internet in der Schule aufgezeigt.

Voraussetzungen:
gefestigte Grundkenntnisse im Computerhandling!
Grundkenntnisse im Internet (Kurs Nr. 146 Block 1) oder vergleichbare Kenntnisse!

Kurskosten für Material:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 35.–

Anmeldefrist:
5. Januar 1998

Kurs 148 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Publizieren im Internet – Web-Authoring (Block 3)
Adressaten: Lehrkräfte der Oberstufe (O)

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Mittwoch, 11./18. März 1998,
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Die Schule im Netz präsent machen, Web-Projekte durchführen können.

Kursinhalt:
Dieser Kurs richtet sich an Lehrkräfte, die mit ihren Schülern Web-Projekte anpacken möchten: Aufbau einer Internetsite, Publizieren von Arbeiten, Durchführen von Projekten mit und im Netz, mit und ohne Partnerschulen. Sie erlernen an einem Beispielprojekt, wie Sie schritt für Schritt eine eigene Website aufbauen und darin publizieren können.

Voraussetzungen:
Sicherheit im Computerhandling und im Umgang mit Anwendersoftware, insbesondere im Graphikbereich. Qualifizierte Nutzung der Internetdienste (z.B. Kurs 147).

Kurskosten für Material:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 35.–

Anmeldefrist:
11. Februar 1998

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

LEHRPLAN

Kurs 167

Urerfahrungen mit Farben
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Fritz Baldinger, Garglasweg 200 E, 7220 Schiers

Zeit:
Mittwoch, 4./11. März 1998
14.00-17.30 Uhr

Ort:
Schiers

Kursziel:
- Experimentieren mit Leim, Farbe und Werkzeugen
- Zu den Farbtechniken geeignete Themen suchen und ein Bild gestalten

Kursinhalt:
Vom Pigment zur Malfarbe:
Wir wollen erleben und herausfinden, wie Farbkörper (Pigmente wie Pulverfarben, Kreiden, Tone...) mit einfachen, alten Bindemitteln (Kleister, Kasein, Ei) gebunden und im Unterricht angewendet werden können.

Wir werden auch verschiedene Malgründe testen und eigene Werkzeuge herstellen.

Gemeinsam erarbeiten wir geeignete Themen zu diesen Techniken, sodass jede(r) Teilnehmer(in) eine Idee auswählen und eine eigene Arbeit gestalten kann.

Kurskosten:
Fr. 20.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 35.–

Anmeldefrist:
4. Februar 1998

Kurs 168

Kennenlernen des neuen Singbuches «Simsalasing»
Adressaten: Lehrpersonen der (1.) 2.-4. Primarklasse

Leitung:
Iso Albin, Sonnenbergstr. 17, 7000 Chur
Raimund Alig, Segnesweg 8, 7000 Chur
Luzius Hassler, Oberfeldweg 3, 7012 Felsberg

Zeit:
Donnerstag, 29. Januar,
5./12. Februar 1998, 18.30-21.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Stimmliches Erarbeiten aller Lieder des Singbuches (Wunsch der Teilnehmer/innen des Sommerkurses 1997)

Kursinhalt:
Lied-, Begleitsätze (ect. Tänze)

Kursbeitrag:
Fr. 35.–

Anmeldefrist:
29. Dezember 1997

Kurs 174

Kunst & Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum (A)

Leitung:
Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum, Postplatz, 7000 Chur

Zeit:
Jeden 1. (Schul-)Mittwoch im Monat von 17.00-19.00 Uhr

Ort:
Chur: Kunstmuseum

Anmeldefrist:
Mindestens 1 Tag vor der jeweiligen Veranstaltung: Tel. 081/257 28 72

LEHRPLAN

Kurs Nr. 186

Malen auf der Oberstufe

Leitung:
Hubertus Bezoia, Curtins 95, 7530 Zernez

Zeit:
Mittwoch, 15./22. April 1998
14.00-18.00 Uhr

Ort:
Zernez

Kursziel:
Ausdrucksmalen, Lebendigkeit mit Farben

Kursinhalt:
- Anwendung, verschiedener Techniken und Materialien
- Motto: Keiner sagt: «Ich kann nicht malen»
- Erschaffen von Bildern, die ein neues Verhältnis für sich selbst geben
- Fördern der Kreativität durch Strich und Farbe
- Lebendigkeit und Freude im Zeichenunterricht

Kurskosten:
Fr. 50.– bis 70.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
15. März 1998

LEHRPLAN

Kurs 211

Marionetten: Bau und Spiel
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergärtnerinnen

Leitung:
Elisabetha Bleisch, Zeunerstrasse 7, 8037 Zürich

Zeiten und Orte:
Ilanz: Kurs 211.1.: Mittwoch, 29. Januar, 5./12./19. Febr. 98, 13.15-20.00 Uhr
Chur: Kurs 211.2: Mittwoch, 4./11./18./25. März 1998, 13.15-20.00 Uhr

Kursziel:
Bau und Spiel

Kursinhalt:
Ungewöhnlich an diesem Kurs ist, dass nicht einfach gebastelt, sondern das ganze Wesen der Geschöpfe erarbeitet wird. Durch Improvisationen und Körperbetrachtungen lernt man zunächst Bewegungsabläufe kennen. Diese werden auf den Bau der Figur, mit der anschliessend gespielt wird, übertragen.

Kurskosten:
Fr. 60.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 135.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

LEHRPLAN

Kurs 213

Weben auf Webstühlen für Anfängerinnen und Anfänger
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Hugo Zumbühl, Untere Gasse 1, 7012 Felsberg

Zeit:
12 Mittwochabende ab 4. Februar 1998 bis 17. Juni 1998, 17.00-19.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Ein einfaches themenbezogenes Webprojekt soll individuell geplant und realisiert werden.

Kursinhalt:
- Entwurfstechniken
- Erlernen der handwerklichen Grundlagen am Webstuhl (Bereitschaft zu partnerschaftlichem Arbeiten wird vorausgesetzt)

Die Webstühle stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Absprache auch an anderen Wochentagen zur Verfügung.

Kursbeitrag:
Fr. 120.–

Anmeldefrist:
4. Januar 1998

LEHRPLAN

Kurs 216

Optische Spiele
Adressaten: Lehrpersonen der 1.-6. Klasse inkl. Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2, 8006 Zürich

Zeiten und Orte:
216.2 *Chur:* Mittwoch, 14./21./28. Januar, 4. Februar 1998, 18.30-21.30 Uhr

Kursziel:
- Optische Phänomene und Kreiselbewegung beobachten, verstehen und anwenden
- Funktionales auf spielerische Art wahrnehmen

Dieses Verständnis bildet die Ausgangslage für Werkarbeiten.

Kursinhalt:
- Beobachten der physikalischen Grundgesetze der Kreiselbewegung
- Bauen einfacher Kreisel
- Experimentieren mit Farbmischungen anhand von Farbkreiseln
- vom starren zum bewegten Bild: Spielen mit optischen Täuschungen und deren Einbezug in Werkarbeiten (z.B. Trommelkino)

Kurskosten:
Fr. 40.– bis Fr. 50.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 60.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

LEHRPLAN

Kurs 217

Iglu bauen
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Roland Hilfiker, Via Curtin Niregl, 7188 Sedrun

Zeit:
Samstag, 31. Januar 1998
08.00-12.00 und 13.30-16.00 Uhr

Ort:
Sedrun

Kursziel:
Nach dem Kurs sollten die Teilnehmerinnen und -teilnehmer fähig sein, selber ein Iglu zu bauen.

Kursinhalt:
- Notwendige Hilfsmittel
- Schneebeschaffenheit
- Kältegraben
- Bauplatzvorbereitung
- Technik des Bauens
- Ausfugen und Schlussfinish

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
31. Dezember 1997

LEHRPLAN

Kurs 218

Schneeskulpturenbau
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leistung:
Sculptura St. Gallen, Beat Andreas Brunner, Oberstrasse 14, 9011 St. Gallen

Zeit:
Samstag, 7. Februar 1998
08.30-12.00 und 13.30-16.30 Uhr

Ort:
Samedan

Kursziel:
Vermitteln der Instruktionsfähigkeit von Schul-Schneeskulpturbautagen (polysportive Schulsporttage)
Leiten eines 1-wöchigen Projektes

Kursinhalt:
1. Kurze Einführung ins Thema (Geschichte)

2. Ablauf eines Schneeskulpturentages mitgestalten
3. Schrittweises Vorgehen
   - Skizzen/Modell
   - Schneehaufen erstellen (fachtechnisch)
   - Skulptur erarbeiten
   - Gebrauch von möglichen Werkzeugen
4. Gestaltung eines Wettbewerbes
5. Kriterien zur Bewertung
6. Auswertung des Tages

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
7. Januar 1998

LEHRPLAN

Kurs 219

Bumerang – bauen, werfen, fangen
Adressaten: Lehrpersonen der 4.-6. Klasse

Leitung:
Albrecht Thomet, Saltinisstrasse 48, 7203 Trimmis
Dumeng Secchi, 7551 Ftan

Zeiten und Orte:
Chur: Kurs 219.1: Mittwoch, 11./18./25. März 1998, 16.00-19.00 Uhr
Ilanz: Kurs 219.2: Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998, 17.00-20.00 Uhr
Zernez: Kurs 219.3: Mittwoch, 22./29. April 1998, 14.00-17.30 Uhr
Davos: Kurs 219.4: Samstag, 5./19. September 1998, 11.00-15.00 Uhr

Kursziel:
Die TeilnehmerInnen sollen ihren selbstgebauten Bumerang sicher werfen und fangen können.

Kursinhalt:
- Weshalb «fliegt» ein Bumerang?
- Bumerangformen entwerfen
- Umsetzen des eigenen Entwurfs
- Oberflächengestaltung
- Wurftechnik im Freien

Kurskosten:
Fr. 10.– bis 20.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 40.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Corso 220

Possibilità d'impiego della macchina «Overlock» nella scuola
Destinatarie: le insegnanti di attività manuali

Responsabile:
Regula Lanker, Sonnenböhlstr. 10, 9100 Herisau

Data e orario:
22-24 giugno 1998
dalle ore 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:
Poschiavo

Obiettivo:
lavorare in modo razionale e moderno su stoffe e tessuti a maglia

Contenuto:
- nozioni fondamentali sulle possibilità di impiego della macchina «Overlock»
- installare e far funzionare una macchina « Overlock»
- possibilità di impiego nella scuola
- cucire modelli scolastici semplici

Costo:
a seconda dell'oggetto da fr. 20.– a 30.–

Contributo al corso:
fr. 90.–

Scadenza dell'iscrizione:
22 aprile 1998

LEHRPLAN

Kurs 224

Arbeiten mit Ton
Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Klasse

Leitung:
Claudia Clavuot, Rigastr. 6, 7000 Chur

Zeit:
Montag, 11./18./25. Mai 1998
18.30-21.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Kennenlernen und richtiges Anwenden verschiedener Tonsorten, Engoben und Farben

Kursinhalt:
- Modellieren mit Ton
- Aufbaukeramik
- Engobieren und Bemalen
- Tonmustersammlung

Kurskosten:
Fr. 60.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 45.–

Anmeldefrist:
11. April 1998

Kurs 231

Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)

Leitung:
Pius Walker, Bildhauer, Balma, 7132 Vals

Zeiten und Orte:
Samedan: Kurs 231.2: Mittwoch, 18. März 1998, 14.00-17.00 Uhr, Freitag, 27. März, 3. April, 18.00-21.00, Samstag, 28. März, 4. April, 08.30-12.00 Uhr

Kursziel:
- Handhabung und Schärfen der Schnitzeisen
- Die speziellen Eigenschaften, welche beim Schnitzen berücksichtigt werden müssen, einschätzen. Die Schnitzeisen dementsprechend führen.
- Eigenen Arbeitsentwurf in Holz umsetzen

Kursinhalt:
- Einführung in die Schnitztechnik
- Schärfen der Schnitzeisen
- Herstellen eines Gegenstandes nach Wahl, wie z.B. Masken/Wurzeln, Relief, evtl. Schriften

Kurskosten:
für Material noch unbekannt (nach Aufwand)

Kursbeitrag:
Fr. 75.–

Anmeldefrist:
1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 253

STEP-AEROBIC
Adressaten: Lehrpersonen der Oberstufe

Leitung:
Irene Dorizzi, Rossmaschnix, 7208 Malans

Zeit:
Mittwoch, 11. Februar 1998
13.30-16.30 Uhr

Ort:
Schiers

Kursziel:
- Step Aerobic: Etwas für die Schule?
- Kennenlernen / Anwenden im Turnunterricht
- Einsetzen der Geräte, die in der Turnhalle vorhanden sind

Kursinhalt:
- Kennenlernen der Grundschritte
- Erarbeiten einer kleinen Kombination

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
12. Januar 1998

Kursträger:
BISS (LTV)

Kurs 254

Skitourenwoche
Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

Leitung:
Hans Kessler, Haus Molla, 7220 Schiers

Zeit:
20.-24. April 1998

Ort:
Ortler/Cevedale

Voraussetzungen:
Etwas Skitourenerfahrung, Kondition für 3-5 h Aufstieg

Kurskosten:
ca. Fr. 300.– für Halbpension

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
18. März 1998

Kursträger:
BISS (LTV)

20. Bündner Sommerkurswochen 27.-31. Juli und 3.-7. August 1998

Anmeldefrist: 15. April 1998

Pädagogische-psychologische Bereiche

Corso 300

La dinamica die gruppo (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Data: 27-31 luglio 1998
Inizio: 27.07.1998
Responsabile:
Dott. Mario Polito, I-36012 Asiago

Corso 301

Strategie per potenziare l'intelligenza (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Data: 3-7 agosto 1998
Inizio: 03.08.1998
Responsabile:
Dott. Mario Polito, I-36012 Asiago

Kurs 303

Mein Lehrerbild, mein Bild vom Lernen – welchen Einfluss haben sie auf meinen Schulalltag? (Drei Tage aktive Reflexion) (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Kursleitung:
Renata Achermann, 8484 Weisslingen

Kurs 304

Ganzheitlich lehren und lernen (2.-8.)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27. - 31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Reto Cadosch, 7205 Zizers
Susanne Plüss, 7208 Malans

Kurs 305

Zeitgemässe Inhalte und Arbeitsformen im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht (HWL/AL)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Annemarie Hosmann, 3076 Dentenberg

Kurs 306

Aspekte der gestörten Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern mit Lern-, Sprach- und Verhaltensproblemen: Aufbaukurs (KKL Therapeuten)

□ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □

Datum: 28.-30. Juli 1998
Beginn: 28.07.1998
Kursleitung:
Heidi Heldstab, 8800 Thalwil

Kurs 307

Schulversagen bei Legasthenie, Dyskalkulie und auffälligem Verhalten – Spätfolgen einer nicht rechtzeitig erkannten und nicht therapierten Spracherwerbsstörung? Grundkurs (1.-9./Therap)

□ ■ ■ ■ □ □ □ □ □ □

Datum: 28.-30. Juli 1998
Beginn: 28.07.1998
Kursleitung:
Christian Heldstab, 8800 Thalwil

Kurs 308

Mentorinnen-/Mentoren-Grundkurs für Lehrpersonen der 1.-6. Klasse (1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Kursleitung: Peter Loretz, 7000 Chur und je 1 Fachkraft für Methodik, Didaktik

Kurs 309

Mentorinnenkurs I (Grundkurs) für Praxiskindergärtnerinnen (KG)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum:
I. Teil: 27.-31. Juli 1998
II. Teil: 26. August 1998
III. Teil: 6.-8. September 1998
Beginn: 27.07.1998
Kursleitung: Dorothea Frutiger, 3053 Münchenbuchsee
Aenni Gysin, 3045 Meikirch und eine Methodiklehrerin der BFS

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 320

Corso die tedesco (in Germania) per i docenti del Grigione italiano (A)

Data: 22-26 giugno 1998
Inizio: 22.06.1998
Responsabile:
Responsabili del Eurocentro di Colonia

Kurs 321

Kreuz und Quer... durch die textile Volkskunst in Graubünden (AL) Einführung in das neue Handarbeitslehrmittel

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Elisabeth Flury, 7206 Igis

Kurs 322

Wir bereiten unseren Berufseinstieg vor und planen das erste Schuljahr (A)

□ □ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 29.-31. Juli 1998
Beginn: 29.07.1998
Leitung:
Inspektorinnen und Inspektoren

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 323

Erweiterte Lernformen auf der Sekundarstufe! (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung:
Paul Dettwiler, 4460 Gelterkinden

Kurs 324

Erweiterte Lernformen in der Primarschule (Werkstattunterricht, Wochenplan, Projektunterricht, Freie Arbeit, Planspiel, Fallstudien, Stationenarbeit) (1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Claudio Alig, 7000 Chur

Kurs 325

Wochenplanunterricht als Organisationsform an Mehrklassenschulen (und «mehrklassigen» EINklassenschulen) (1.-6.)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ ■

Datum: 7. August 1998
Beginn: 07.08.1998
Leitung:
Helmar Lareida, 7107 Safien-Platz
Markus Melcher, 7107 Safien-Platz

Kurs 326

Erweiterte Lernform im Kindergarten und in der Primarschule (KG/1.-6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Edwin Achermann, 6370 Stans
Sabylle Raimann, 6300 Zug

Kurs 327

Romanische Schreibwerkstatt (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung:
Clo Duri Bezzola, 8618 Oetwil am See

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 328

Einführung in Animals 1-3 (1.-3.)

□ □ □ □ □ □ □ □ ■ ■

Datum: 6./7. August 1998
Beginn: 06.08.1998
Leitung: Madeleine Bacher, 7524 Zuoz
Annemieke Buob, 7522 La Punt
Lina Frei, 7078 Lenzerheide

Kurs 329

Kurs zum Thema «150 Jahre Bundesstaat» (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ □

Datum: 3.-6. August
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Dr. Georg Jäger, 7000 Chur
und verschiedene Fachreferenten

Kurs 330

Einführung in die «Flora Helvetica» von Konrad Lauber und Gerhard Wagner (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung:
Dr. Konrad Lauber, 3097 Liebefeld
Dr. Daniel Moser, 3014 Bern
Dr. Franz Hässig, 7015 Tamins

Kurs 331

Naturerlebnisse im Schweizerischen Nationalpark (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Hans Lozza, 7530 Zernez
Flurin Filli, 7530 Zernez

Kurs 332

Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Claudio Caluori, 7000 Chur

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 333

Einführung in die Informatik (Windows) (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Hans G. Spescha, 7031 Laax

Kurs 334

Informatik: Anwenderkurs mit ClairsWorks auf Windows-Computern (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung:
Benno Stanger, 7013 Domat/Ems

Kurs 335

Informatik: Anwenderkurs mit ClairsWorks auf Macintosh-Computern

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chu

Kurs 336

Erste Schritte im Internet (Block 1) (A)

■ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: G1: Mo, 27. Juli 1998 8.30-12.00
G2: Mo, 27. Juli 1998 14.00-17.30
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Kurs 337

Internet – vielseitiges Medium für Lehrer und Schüler (Block 2) (A)

□ ■ ■ □ □ □ □ □ □ □

Datum: G1: Di, 28. Juli 1998
G2: Mi, 29. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr
Beginn: 28.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 338

Publizieren im Internet – Web Authoring (Block 3) (O)

□ □ □ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: G1: Do, 30. Juli 1998
G2: Fr, 31. Juli 1998, 08.15-17.00 Uhr
Beginn: 30.07.1998
Leitung: Elio Baffioni, 7000 Chur

Kurs 339

Grundlagen der Informatik Methodisch-didaktischer Qualifikationskurs zur Erteilung des Faches «Grundlagen der Informatik» (Lefo 2) (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Martin Bischoff, 7000 Chur
Franz Bossi, 7000 Chur
Roland Grigioni, 7013 Domat/Ems
Markus Romagna, 7204 Untervaz

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs 341

Sommersportwoche 1998 (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 2.-7. August 1998
Beginn: 02.08.1998
Leitung: Sportamt GR, 7000 Chur
Hans-Michel Steiner,
7214 Seewis-Schmitten

Kurs 342

Kunsthistorische Exkursion im Raume Unterengadin, Puschlav, Veltlin (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.07.1998
Leitung: Dr. Leo Schmid, Chur

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 343

Das Blau des Himmels auf der Mal-Palette (Museumspädagogik) (A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Franziska Dürr, Chur

Kurs 344

Singen/Musik auf der Oberstufe (O)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Raimund Alig, 7000 Chur
Luzius Hassler, 7012 Felsberg

Kurs 345

Neus Liedgut und neue Umsetzungsformen zum Singen, Tanzen, Begleiten und Hören. Möglichkeiten einer Jahresplanung für die Praxis in der 1.-4. Klasse. (1.-4.)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Iso Albin, 7000 Chur
Luzius Hassler, 7012 Felsberg

Kurs 346

Musik mit allen Sinnen (KG, 1.-2.)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Susanne Brenn, 7430 Thusis
Wanda Broggi, 7412 Scharans

Kurs 347

Experimentieren mit Farbe und Form (A)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Beat Zbinden, 3293 Dotzigen
Ruedi Schwyn, 2560 Nidau

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Kurs 348

Farbenlehre – Textiles Umsetzen in verschiedenen Techniken (AL, A)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung:
Monika Fetzel, 8570 Weinfelden
Katharina von Schroeder, 8590 Romanshorn

Kurs 349

Werken mit Metall (1.- 6.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ ■ ■

Datum: 3.-7. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Claudia Clavuot, 7000 Chur

Kurs 350

Arbeiten mit Furnier: Fortsetzungskurs (O)

■ ■ ■ ■ ■ □ □ □ □ □

Datum: 27.-31. Juli 1998
Beginn: 27.07.1998
Leitung: Richard Marugg, 7550 Scuol

Kurs 351

Hütten- und Zeltbau (Lefo 2 und 3) (3.-9.)

□ □ □ □ □ ■ ■ ■ □ □

Datum: 3.-5. August 1998
Beginn: 03.08.1998
Leitung: Edwin Zschaler, 7026 Maladers

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □
Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7. Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Schweizerische LFB-Kurse 1998

Anmeldung an:
Schweiz. Verein für Schule und Fortbildung, Postfach 232, 4434 Hölstein

Kurs 210 SVSF

Holzarbeiten: Grundkurs SLK 1998 in Schaffhausen (4.-9.)

Datum: 6.-24. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Urs Seiler, 8967 Widen

Kurs 213 SVSF

Löten und Schweissen SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 6.-10. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Sandro Nagy, 4052 Basel

Kurs 214 SVSF

Metallarbeiten: Grundkurs SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 6.-24. Juli 1998
Beginn: 06.07.1998
Leitung: Leo Gadient, 9462 Montlingen

Kurs 215 SVSF

Metallarbeiten: Fortsetzungskurs SLK 1998 in Schaffhausen (O)

□ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Datum: 13.-17. Juli 1998
Beginn: 13.07.1998
Leitung:
Valerio Lanfranchi, 7075 Churwalden

Legende □ □ □ □ □ □ □ □ □ □

Montag, 27.7. Dienstag, 28.7. Mittwoch, 29.7. Donnerstag, 30.7. Freitag, 31.7 Montag, 3.8. Dienstag, 4.8. Mittwoch, 5.8. Donnerstag, 6.8. Freitag, 7.8.

Pädagogisch-psychologische Bereiche

Corso 300

La dinamica di gruppo

Livello: scuola elementare e scuola di avviamento pratico e secondaria

Responsabile:
Dott. Mario Polito, P. le Stadio del Ghiaccio 10, I-36012 Asiago

Data:
27-31 luglio 1998 dalle 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:
Coira

Programme del corso:
1. Teorie sulla dinamica di gruppo in classe
2. Strategie d'accoglimento
3. Strategie di responsabilizzazione
4. Le regole condivise
5. Strategie del Feedback di gruppo
6. Network. Tessere la rete delle relazioni
7. Didattica dell'apprendere insieme
8. I giocchi di ruolo per apprendere socializare
9. La gestione della disciplina
10. La visione sistemica

Costo del materiale:
Fr. 35.–

Contributo al corso:
fr. 150.–

Scadenza dell iscrizione:
15 aprile 1997

Corso 301

Strategie per potenziare l'intelligenza

Livello: scuola elementare e scuola di avviamento pratico e secondaria

Responsabile:
Dott. Mario Polito, P. le Stadio del Ghiaccio 10, I-36012 Asiago

Data:
3-7 agosto 1998
dalle 08.15 alle 11.45 e dalle 13.30 alle 17.00

Luogo:
Coira

Programme del corso:
1. Teorie dell'intelligenza
2. I sette percorsi dell intelligenza (H. Gardner)
3. Le distorsioni cognitive
4. L'intuizione e l'insight
5. Intelligenza e creatività
6. Emozioni affetti e intelligenza
7. Intelligenza emozionale (D. Goleman)
8. Intelligenza nella scuola e nella vita
9. Il transfer
10. L'analogia e la metafora
11. La ristrutturazione

Costo del materiale
Fr. 35.–

Contributo al corso
fr. 150.–

Scadenza dell'iscrizione:
15 aprile 1997

Kurs 303

Mein Lehrerbild, mein Bild von Lernen – welchen Einfluss haben sie auf meinen Schulalltag?

(Drei Tage aktive Reflexion)
Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leitung:
Renata Achermann, Weiherweg 11, 8484 Weisslingen

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Mich mit der eigenen Berufsbiographie auseinandersetzen
- Erkennen, wie diese Bilder mir im Schulalltag helfen oder auch wie sie mich behindern
- Erlebte Schulsituationen unter diesen Aspekten (evtl. neu) beleuchten
- Konkrete Lösungsmöglichkeiten suchen
- Lernen von und mit Kolleginnen und Kollegen

Kursinhalt:
Vergangenheit und Gegenwart im Bereich Berufsleben in einen grösseren Zusammenhang bringen. Aktive Reflexion heisst auch, Erfahrungen und Ansichten von anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern als Erweiterung und Vertiefung erleben. Mit diesen Erkenntnissen konkrete Situationen besser verstehen und neue Ansätze zur Lösung von schwierigen, manchmal wiederkeh-

renden (Konflikt)Situationen finden. Warum bin ich Lehrer/Lehrerin geworden? Wozu? Was hat diese Entscheidung mit meiner Vergangenheit zu tun? Was hat sich von meinen Vorstellungen bestätigt? Was ist neu dazugekommen? Wo wurde ich (vielleicht) enttäuscht? Was habe ich verändert, verändern müssen?

Was erwarte ich heute von meinem Berufsleben? Welche Erwartungen kann es nicht erfüllen? Suche ich Ergänzungen? Überprüfen der heutigen Ansichten: Sie bewusst werden lassen und dann erweitern.

Arbeitsweise:
- Arbeiten schriftlich und mündlich in Einzel-, Partner- und Kleingruppen
- Plenumsdiskussionen
- Verstärkung mit Hilfsmitteln z.B. schreiben, Rollenspiel, zeichnen
- Einbezug von Wünschen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 304

Ganzheitlich lehren und lernen

Adressaten: Lehrpersonen 2.-8. Schuljahr

Leitung:
Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers
Susanne Plüss, Rothus, 7208 Malans

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Neue Ansätze des Lernens kennenlernen und erleben

Kursinhalt:
Anstösse, Anregungen, praktische Übungen und Experimente zu folgenden Themen:
- Gehirngerechtes Lehren und Lernen
- Lernen lernen
- Lernstile der Schüler kennenlernen
- Gedächtnistechniken
- Stillsein ist lernbar
- Konkrete Entspannungsübungen
- Kreativität entwickeln
- Spielend lernen und Selbstvertrauen gewinnen
- Kinesiologie als wirkungsvolle Hilfe bei Lernblockaden

Ausser Offenheit sind keine besonderen Voraussetzungen notwendig

Kurskosten:
ca. Fr. 35.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 305

Zeitgemässe Inhalte und Arbeitsformen im Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

Leitung:
Annemarie Hosmann, Neuhaus 72, 3076 Dentenberg

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- sich auseinandersetzen mit den Anforderungen an einen zeitgemässen Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht
- Konsequenzen für den eigenen Unterricht ableiten
- sich bewusst werden über das persönliche Unterrichts- und Fachverständnis
- Möglichkeiten zur neuen Legitimation der beiden Fachgebiete kennen lernen

Kursinhalt:
- Kompetenzen, die der HA/HW-Unterricht aufbauen soll
- Kriterien zur Auswahl von Inhalten
- Ganzheitliche Bildung – Einbezug der Schlüsselqualifikationen: Was? Warum? Wie?
- Von der Wissensvermittlung zum Problemiösetraining: Konsequenzen für die Unterrichtsformen
- Mein und dein Unterrichtsverständnis – wie legitimieren wir die beiden Fachgebiete gegen aussen?
- Umsetzungsarbeit: Etwas für den eigenen Unterricht vorbereiten (Thema, Quartalsplan, Beurteilungsgrundlagen usw.)

Kurskosten:
Fr. 20.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 306

Aspekte der gestörten Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern mit Lern-, Sprach- und Verhaltensproblemen: Aufbau-Kurs

Adressaten: KleinklassenlehrerInnen, LogopädInnen, Legasthenie- und DyskalkulieTherpeutInnen, welche den Grundkurs 1996 oder 1997 besucht haben

Leitung:
Heidi Heldstab, Audiopädagogin, Logopädin, Logopädische und Audiopädagogische Praxis, Seestrasse 77 A, 8800 Thalwil

Zeit:
28.-30. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erweiterung des Verständnisses für die Probleme der Kinder mit Wahrnehmungsstörungen
- Erarbeiten von möglichen Hilfestellungen auf dem Weg zum selbst entdeckenden Lernen und zur Sprache

Kursinhalt:
- Das Entwicklungsmodell von F. Affolter als Basis:
- Der Sache auf den Grund gehen, Sinnfindung
- Über gespürte Erfahrung in der Interaktion zur Kommunikation
- Schulversagen – Versagen der Schule
- Erarbeiten konkreter Hilfestellung

Kursform:
- Selbsterfahrungs-Übungen
- Kurzreferate
- Seminare
- Video-Beispiele
- Vorstellen von Kindern aus der Praxis der KursteilnehmerInnen

Bedingungen:
Besuch des Grundkurses im Jahr
❑ 1996 ❑ 1997
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Kurskosten:
Fr. 15.–

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 307

Schulversagen bei Legasthenie, Dyskalkulie und auffälligem Verhalten – Spätfolgen einer nicht rechtzeitig erkannten und nicht therapierten Spracherwerbsstörung? Grundkurs

Adressaten: Lehrerinnen an Regel- und Kleinklassen oder an Sonderschulen, TherapeutInnen (Logopädie, Legasthenie, Dyskalkulie)

Leitung:
Christian Heldstab, (ehemaliger Leiter der Abteilung Pädoaudiologie/Logopädie an der Universitäts-Kinderklinik Zürich), Seestrasse 77 A, 8800 Thalwil

Zeit:
28.-30. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erweiterung des Verständnisses für die Probleme der Kinder mit Schulversagen infolge Wahrnehmungs- und Wahrnehmungsverarbeitungs-Störungen
- Erarbeiten von möglichen Hilfestellungen auf dem Weg zum selbst entdeckenden Lernen und zur Sprache
- Bewältigung des Alltags und des Schulstoffes als Ziel der Erziehung und Bildung der Kinder mit Schulversagen

Kursinhalt:
- Entwicklung der Wahrnehmung als Voraussetzung des selbstentdeckenden Lernens und der Kommunikation auf der Basis des Entwicklungsmodells von Frau Dr. F. Affolter
- Gestörte Wahrnehmungsentwicklung als Ursache von kognitiven Leistungsausfällen sowie emotionalem, sozialen und kommunikativen Fehlverhalten
- Erarbeiten von neuen möglichen Ansätzen in der Erziehung, Schulung und Therapie bei Kindern mit Schulversagen bei «Legasthenie», «Dyskalkulie» und «auffälligem Verhalten».
- Problemlösendes Alltagsgeschehen als Grundlage und Führen als Hilfestellung zur Entwicklung der Interaktion und Kommunikation

Kursform:
- Selbsterfahrungs-Übungen
- Kurzreferate
- Seminare
- Video-Beispiele

Stufe:
stufenübergreifend

Kurskosten:
Fr. 15.–

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 308

Mentorinnen-/Mentoren-Grundkurs

Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Schuljahr

Leitung:
Loretz Peter, Wingertweg 5, 7000 Chur
MethodiklehrerIn, FachdidaktiklehrerIn

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursinhalt:
Der Kurs richtet sich an amtierende und/oder künftige Mentorinnen und Mentoren, sowie an Lehrer und Lehrerinnen aller Stufen, die sich im Rahmen eines dreitägigen Kurses gemeinsam Gedanken machen möchten zu:
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Unterricht (Was ist guter Unterricht? Welches ist eine sinnvolle Planung? Unterrichtsmodelle?)
- Unterrichtsbeobachtung, -besprechung und -beurteilung (Übungen anhand von Videosequenzen)
- Feedbaek-Kultur zwischen MentorInnen und Seminaristinnen (Übungen in Gesprächsführung)

Kurskosten:
Fr.–.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 309

Mentorinnenkurs I (Grundkurs) für Praxiskindergärtnerinnen

Leitung:
Dorothea Frutiger, Läbihus,
3053 Münchenbuchsee
Aenni Gysin, Feld 21, 3045 Meikirch

Zeit:
I. Teil: 27.-31. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr
II. Teil: 26. August 1998
III. Teil: 6.-8. September 1998
Ort:
Chur

Kursinhalt:
- Einblick in die berufspraktische Ausbildung der Kindergärtnerinnen in den drei Abteilungen der Bündner Frauenschule
- Das Arbeitsfeld im Praxiskindergarten
- Die Seminaristinnen/Seminaristen auf ihrem individuellen Lernweg begleiten
- Unsere Wahrnehmung objektiv-subjektiv?
- Differenziertes Beobachten – sinnvolles Protokollieren
- Das Rückmeldegespräch – Das Konfliktgespräch
- Der Praktikumsbericht – Notengebung

Kurskosten
Fr.–.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

LEHRPLAN

Corso 320

Corso di tedesco (in Germania) per i docenti delle Valli del Grigione italiano

Livello: 4.-9.

Responsabile:
Eurozentrum Köln, Sedanstrasse 31-33, D-50668 Köln

Data:
22-26 giugno 1998

Luogo:
Eurocentro di Colonia

Programma del corso:
15 ore Approfondimento delle competenze linguistiche mediante l'applicazione pratica della lingua tedesca
10 ore Introduzione nelle moderne forme d'insegnamento delle

lingue straniere. Panoramica sullo stato attuale della didattica e metodlca I critica e temi a sceita (ad es. lavoro con immagini, strategie di lettura, canti nell'insegnamento, lavoro col vocabolario, scrivere quale attività creativa, imparare le lingue con l'aiuto del computer)

5 ore Studio individuale nelle medioteche e in un progetto

Costo del corso:
Costo del corso con alloggio presso famiglie Fr. 739.– (fino a 10 partecipanti, Fr. 679.– da 11-20 partecipanti). Costo del corso con allogio nell'albergo Rhein-Hotel St. Martin*** Fr. 920.– ca. (fino a 10 partecipanti, Fr. 860.– ca. da 11-20 partecipanti).
La tassa di partecipazione (Fr. 450.–/390.–) viene rimborsata dal Cantone. I partecipanti ai corsi sono pregati, finiti i corsi, di trasmettere al Dipartimento dell' educazione, aggiornamento insegnanti, Quaderstrasse 17, 7000 Coira, il libretto di frequenza e un modulo di pagamento.

Ulteriori informazioni:
Eurozentum Köln, Sedanstrasse 31-33, D-50668 Köln
Tel: 0049 221 973 09 20
Fax: 0049 221 720 09 19

Scadenza dell'iscrizione:
15 aprile 1998

LEHRPLAN

Kurs 321

Kreuz und Quer...
...durch die textile Volkskunst in Graubünden
Einführungskurs ins neue Lehrmittel

Adressanten: Handarbeitslehrerinnen

Leitung:
Elisabeth Flury-Schneller, Vadelsweg 4a, 7206 Igis

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Kennenlernen des Lehrmittels in Bezug auf den Aufbau und die Einsatzmöglichkeiten mit verschiedenen Unterrichtsmethoden.
- Alle im LM behandelten Techniken erlernen, bzw. auffrischen.
- Zeitgemässe Anwendungen praktisch ausführen.

Kursinhalt:
- Entstehung des Lehrmittels
- Aufbau und Gliederung des Lehrmittels
- Techniken der 3 Kapitel mit der entsprechenden Fachdidaktik erlernen/ausführen.
- Bündner Kulturgeschichte am Beispiel des Kreuzstiches näher betrachten
- Evtl. Führung im Rätischen Museum, Chur
- Durch zeitgemässe Anwendung der verschiedenen Techniken eine Brücke ins 20. Jahrhundert schlagen.

Kurskosten:
ca. Fr. 50.– (ohne Lehrmittel)

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 322

Wir bereiten unseren Berufseinstieg vor und planen das erste Schuljahr

Adressaten: Jungkindergärtnerinnen, Junglehrerinnen und -lehrer und Wiedereinsteiger/innen

Leitung:
Inspektorinnen und Inspektoren

Zeit:
29.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Themen und Ziele:
Zusammen mit anderen Lehrpersonen die nötigen Vorkehrungen für den Berufseinstieg treffen, z.B.:
- Rechte und Pflichten der Lehrperson kennen lernen
- Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit planen
- Auseinandersetzung mit Organisationsfragen
- Die Feinplanung für den ersten und die folgenden Tage vornehmen.
- Das Unterrichtsgeschehen für die ersten Wochen planen
- Eine Grobplanung für einzelne Fächer erstellen
- Im Gespräch mit anderen seine eigenen Unterrichtskonzepte klären

Kurskosten:
Fr. 10.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 323

Erweiterte Lernformen auf der Sekundarstufe I

Adressaten: Lehrpersonen 7.-9. Schuljahr (Sek.stufe)

Leitung:
Paul Dettwiler, Ormalingerstrasse 6, 4460 Gelterkinden

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr
Mittwoch, 30. September, 9. Dezember 1998, 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Erweiterte Lernformen und der Sekundarstufe I. Mit Spass und Selbstvertrauen Bewährtes beibehalten und Neues ausprobieren.

Kursinhalt:
Ich unterrichte gerne und aus Überzeugung. Ich will mich vermehrt in der Schule wohlfühlen und zusammen mit den Jugendlichen planen, arbeiten, Erfolge erleben und Schwierigkeiten bestehen. Ich will meine Haltung überdenken und mein professionelles Handwerkszeug ergänzen.
Dazu brauche ich Austausch, Beratung und Unterstützung:
- Wir sprechen über unsere Grundhaltungen zum Lehren und Lernen
- Wir verschaffen uns einen Überblick über die verschiedenen Lernformen, wie Wochenplanunterricht, Werkstattunterricht, Projekte, Freiarbeiten etc.
- Wir tauschen uns aus über die Konsequenzen dieser Arbeitsformen (Rolle als Lehrperson, Klassenführung, Schülerbeurteilung, Arbeitstechniken, Klassenzimmergestaltung etc.).
- Wir planen und beginnen Einstiege in einer Lernform in Teamarbeit, probieren die Arbeit in der eigenen Klasse aus und tauschen unsere Erfahrungen aus.

Besonders günstig (aber nicht Voraussetzung) ist es, wenn sich kleine Schul-

hausteams oder Planungspartnerschaften gemeinsam anmelden. (Bitte auf der Anmeldung vermerken.)

Kurskosten:
Fr. 35.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 324

Erweiterte Lernformen, Primarschule (Werkstattunterricht, Wochenplan, Projektunterricht, Freie Arbeit, Planspiel, Fallstudien, Stationenarbeit)

Leitung:
Claudio Alig, Salvatorenstrasse 70, 7000 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998

Ort:
Chur

Kursziel:
- Die TeilnehmerInnen kennen die erweiterten Lernformen (ELF) und können diese in ihrer Klasse durchführen und auswerten
- Die Teilnehmer/Innen lernen, welche neue Lehrerinnen-Rolle sie selbst bei der Durchführung ELF einnehmen und wie sie evtl. auftretende Schwierigkeiten und Hindernisse beseitigen können
- Den Teilnehmern/innen wird klar, wann, wo und wieviel ELF eingesetzt werden können.

Kursinhalt:
- Die Teilnehmer/innen erfahren und erleben erweiterte Lernformen
- Die Teilnehmer/innen beginnen eine eigene Werkstatt herzustellen
- Die Teilnehmer/innen kennen Möglichkeiten zur Planung/Herstellung/Ein- und Durchführung/Auswertung von ELF
- Die TeilnehmerInnen erfahren individuelles Lernen am «eigenen Körper»
- Durch Reflexionen und Diskussionen wird das «andere» LehrerInnen-Bild herausfiltriert (Offenheit, Selbständigkeit fördern, Freiraum geben können, HelferIn und BeraterIn sein usw.)

Kurskosten:
Fr. 10.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 325

Wochenplanunterricht als Organisationsform an Mehrklassenschulen (und «mehrklassigen» Einklassenschulen)

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-9. Klasse

Leitung:
Helmar Lareida, 7107 Safien Platz
Markus Melcher, 7107 Safien Platz

Zeit:
7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Organisation des Unterrichts mit Hilfe des Wochenplanes
- Vorteile dieser Organisationsform kennenlernen
- Einstiegsformen für den Wochenplan aufzeigen
- Mut machen für die Wochenplanarbeit

Kursinhalt:
- Hintergründe der Wochenplanarbeit aufzeigen, vor allem deren Vorteile für die Unterrichtsorganisation
- Miteinander Wochenplansequenz erstellen
- Fragen, Anmerkungen, Anregungen, Kritiken, Erfahrungsaustausch
- Wochenplanunterricht ist keine Kunst, auch nicht für Junglehrer/innen
- Wir zeigen einfache Einstiegsmöglichkeiten, damit jede(r) Teilnehmer/in keine Angst vor dieser Organisationsform haben muss.
- Wie sage ich's Kindern, Eltern und Schulbehörden, wenn ich nach WP unterrichten möchte?
- Organisation der Hausaufgaben mit WP

Wenn von den Kursteilnehmer/innen gewünscht, findet zu einem späteren Zeitpunkt (Herbst 98, Winter 98/99) ein Erfahrungsaustausch statt.

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 326

Erweiterte Lernformen im Kindergarten und in der Primarschule

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen der 1.-6. Klasse

Leitung:
Edwin Achermann, Büntistrasse 5a, 6370 Stans
Sibylle Raimann, Aegeristr. 23, 6300 Zug

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erweiterte Lernformen kennenlernen und an der persönlichen Umsetzung als Kindergärtnerin, Primarlehrer oder Primarlehrerin arbeiten.
- Sich mit dem eigenen Lernverständnis und mit den Hintergründen der erweiterten Lehr- und Lernformen auseinandersetzen.

Kursinhalt:
Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei der Arbeit mit selbstorganisiertem Lernen im Kindergarten und in der Primarschule entdecken, z.B. im Freispiel und in der freien Tätigkeit, im Werkstattunterricht, im Lerngruppenrat, in der Vertragsarbeit und in der Arbeit mit Tages- und Wochenplänen.
Sich mit der Beurteilung bei der Arbeit mit erweiterten Lernformen und mit der Rollenerweiterung der Kindergärtnerin, der Primarlehrerin und des Primarlehrers auseinandersetzen.
Im Kurs wird auch mit erweiterten Lernformen gearbeitet.

Kurskosten:
Fr. 10.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 327

Romanische Schreibwerkstatt

Adressaten: Lehrpersonen 1.-9. Schuljahr, aller Idiome

Leitung:
Clo Duri Bezola, Säntisstr. 6, 8618 Oetwil am See

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm und weitere Informationen siehe Kursverzeichnis im März

LEHRPLAN

Kurs 328

Einführung in die Module «Animals 1, 2, 3» des Lehrmittels INSCUNTERS

Adressaten: Lehrpersonen 1.-3. Schuljahr

Leitung:
Madeleine Bacher, Chesa Rövens, 7524 Zuoz
Annemieke Buob, Chesa Buob, 7522 La Punt
Lina Frei-Baselgia, Voa nova 9, 7078 Lenzerheide

Zeit:
6./7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Kennenlernen der Module Animals 1, 2, 3
- Erfassen der Progression in Animals 1, 2, 3

Kursinhalt:
- Werkstatt «Fremdsprachenunterricht»
- Animals 1
- Animals 2 inklusive Progression
- Animals 3
- Erfahrungsaustausch

Kurskosten:
ca. Fr. 10.– für Kursmaterial

Kursbeitrag:
Fr. 60.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 329

Kursveranstaltung zum Thema «150 Jahre Bundesstaat»

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Dr. Georg Jäger, Seminarlehrer und Geschäftsführer Verein für Bündner Kulturforschung, Brändligasse 30, 7000 Chur und weitere Fachkräfte

Zeit:
3.-6. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Graubünden um die Mitte des 19. Jahrhunderts
- Einführung in einige Kapitel der Geschichte, Wirtschaft und Gesellschaft
- Anregungen für den Unterricht durch Exkursionen

Kursinhalte:
Mit Hilfe der Autoren des «Handbuches der Bündner Geschichte» (erscheint 1999) sollen vielfältige Aspekte der Geschichte Graubündens im weiteren Umfeld vor und nach 1848 skizziert und diskutiert werden (Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kunstgeschichte, Militär etc.) Abgegeben werden Quellen und Texte. An den Kursnachmittagen finden Exkursionen statt.

Kurskosten:
Fr. 30.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 120.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 330

Einführung in die «Flora Helvetica» mit besonderer Berücksichtigung der Flora Graubünden

Leitung:
Dr. Daniel Moser, Wiesenstrasse 60, 3014 Bern
Dr. Franz Hässig, Afuris 17, 7015 Tamins
Dr. Konrad Lauber, Tulpenweg 39, 3097 Liebefeld

Zeit:
27.-31. Juli 1998 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Flims

Kursziel:
- Bestimmungsübungen
- Artenkenntnisse erlangen
- Vegetationseinheiten im Kanton Graubünden

Kursinhalt:
1. Tag:
- Bestimmungsübungen an gesammeltem Material
- Nachmittagsexkursion Waldflora

2. Tag:
- Exkursion Flims-Cassons-Segnesboden-Films (Vegetationseinheiten/Flora)

3. Tag:
- Avers – Cresta seltene Pflanzenarten unter der alpinen Rosen

4. Tag:
- Klosters – serpentinstete Pflanzen

5. Tag:
- Abschlussexkursion/Auswertung

Kurskosten:
«Flora Helvetica» Fr. 128.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 331

Naturerlebnisse im Schweizerischen Nationalpark

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Hans Loza, Nationalparkhaus, 7530 Zernez

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Zernez

Kursziel:
Den Nationalpark und seine Ökologie aus verschiedensten Blickwinkeln erleben und verstehen

Kursinhalt:
- Die Besonderheiten von Flora und Fauna im Nationalpark
- Bedeutung und Entwicklung eines Grossreservates
- Verständnis für ökologische Zusammenhänge vermitteln
- Forschungsprojekt vorstellen
- Pädagogische Arbeit des Nationalparks kennenlernen
- Infrastruktur kennenlernen

Kurskosten:
Fr. 20.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 332 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Einführung in die Informatik (Macintosh)

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen und Fachrichtungen

Leitung:
Claudio Caluori, Aspermontstrasse 28, 7000 Chur

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziele:
- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalte:
1. Einführungen und Orientierungen in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Zeit):

- Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
- Aufbau und Funktionsweise von Computern
- Anwenderprogramme und Systemsoftware

2. Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieter (ca. 2/3 der Zeit)
- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung:
An diesem Kurs werden Apple Macintosh Computer eingesetzt.

Kurskosten:
Fr. 50.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 333 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Einführung in die Informatik (Windows)

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen und Fachrichtungen

Leiter
Hans G. Spescha, Via Grava, 7031 Laax

Zeit
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort
Chur

Kursziele:
- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenübertreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

Kursinhalte:
1. Einführungen und Orientierungen in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Zeit):
- Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
- Aufbau und Funktionsweise von Computern
- Anwenderprogramme und Systemsoftware

2. Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebiete (ca. 2/3 der Zeit)
- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Zur Orientierung:
An diesem Kurs werden MS-DOS Computer (Windows) eingesetzt

Kurskosten
Fr. 40.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist
15. April 1998

Kurs 334 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Anwenderkurs mit ClarisWorks auf Windows-Computern

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 3.0

Obwohl der Kurs auf MS-DOS Computern (Windows) gehalten wird, kann der Kurs vor Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit der Version von Macintosh ist.

Leiter
Benno Stanger, Via Calanda 27,
7013 Domat/Ems

Zeit
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort
Chur

Kursziel:
Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltägliche am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.
P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

Kursinhalt:
1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen; Erstelle von Diagrammen).
4. Datentransfer zwischen den verschiedenen Programmteilen, z.B. zum Erstellen von Serienbriefen.
5. Arbeit mit Bildern/Zeichnungen

Kurskosten:
Fr. 30.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist
15. April 1998

Kurs 335 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Informatik: Anwenderkurs mit ClarisWorks auf Macintosh-Computern

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

Leiter
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort
Chur

Kursziel
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglich am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient am Macintosh auszuführen

Voraussetzung:
Arbeitserfahrung am Macintosh (gefestigtes Einführungs-Niveau)

Kursinhalt
1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (z.B. Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwaltung von Daten mit File Maker und ClarisWorks (Adressen, Noten etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen. Automatisierung von Arbeitsabläufen mittels Tasten und Script's. Kennenlernen der Notenerfassungs- und Ausgabenapplikation für die Oberstufe (Zeugnisdruck)
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (Einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen etc.); Erstellen von Diagrammen
4. Multimedia:
- Was ist Multimedia? Einsatzgebiete/ Kennenlernen der neuen Möglichkeiten im Computerbereich
- Erstellen kleiner Multimedia-Applikationen. Integration verschiedener Medien bzw. Eingabe-/Ausgabegeräten (Scanner, Audio/Video, CD-ROM etc.)
5. Telekommunikation:
- Neue Kommunikationstechnologien
- Internet
- Zukunftsperspektiven
6. Vertiefung der Macintosh-Betriebssystemkenntnisse

Die Teilnehmer/-innen sind eingeladen, mit einer Liste von persönlichen Arbeitszielen in den oben genannten Arbeitsbereichen an den Kurs zu kommen und die notwendigen Unterlagen mitzubringen (Datenbestände auf Diskette etc.).

Kurskosten
Fr. 50.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist

Kurs 336 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Erste Schritte im Internet (Block 1)

Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Gruppe 1: Montag, 27. Juli 1998, 08.30-12.00 Uhr
Gruppe 2: Montag, 27. Juli 1998, 14.00-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Sich im Word Wid Web bewegen können und per elektronischer Post kommunizieren können!

Kursinhalt:
Dieser Kurs vermittelt einen ersten Eindruck vom Internet und macht die TeilnehmerInnen mit den zwei bekanntesten und wichtigsten Diensten des Internet vertraut: WWW («Surfen» und gezielte Informationssuche) und E-Mail (elektronische Post).

Voraussetzungen:
gefestigte Grundkenntnisse im Computerhandling!

Kurskosten:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 20.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 337 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Vielseitiges Medium für Lehrer und Schüler (Block 2)

Adressaten: Lehrkräfte aller Stufen

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

Zeit:
Gruppe 1: Dienstag, 28. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr
Gruppe 2: Mittwoch, 29. Juli 1998, 08.15-17.30 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Internet – vom Surfen zur qualifizierte Nutzung der verschiedenen Dienste.

Kursinhalt:
In diesem Kurs lernen Sie alle wichtige Dienste des Internet gründlich kenner WWW («Surfen» und gezielte Infor mationssuche), E-Mail (elektronisch Post), Newsgroups (Diskussionsforen IRC («Chatten»), FTP (Filetransfer). Si werden dadurch zum qualifizierten Nut zer des Internet. Weiter werden in die sem Kurs von erfahrenen Unterricht spraktikern didaktische Nutzungsmög lichkeiten des Internet in der Schul aufgezeigt.

Voraussetzungen:
gefestigte Grundkenntnisse im Compu terhandling! Grundkenntnisse im Inte met (Kurs Nr. 336 Block 1) oder ver gleichbare Kenntnisse!

Kurskosten:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 338 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Publizieren im Internet – Web-Authoring (Block 3)

Adressaten: Lehrkräfte der Oberstuf (O)

Leitung:
Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chu

Zeit:
Gruppe 1:
Donnerstag, 30. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr
Gruppe 2:
Freitag, 31. Juli 1998, 08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Die Schule im Netz präsent macher Web-Projekte durchführen können.

Kursinhalt:
Dieser Kurs richtet sich an Lehrkräfte, die mit ihren Schülern Web-Projekte anpacken möchten: Aufbau einer Internetsite, Publizieren von Arbeiten, Durchführen von Projekten mit und im Netz, mit und ohne Partnerschulen. Sie erlernen an einem Beispielprojekt, wie Sie schritt für Schritt eine eigene Website aufbauen und darin publizieren können.

Voraussetzungen:
Sicherheit im Computerhandling und im Umgang mit Anwendersoftware, insbesondere im Graphikbereich. Qualifizierten Nutzung der Internetdienste (z.B. Kurs 337).

Kurskosten:
Fr. 50.

Kursbeitrag:
Fr. 30.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 339 PIVO Projektgruppe Informatik Volksschul-Oberstufe

Grundlagen der Informatik Methodisch-didaktischer Qualifikationskurs zur Erteilung des Faches «Grundlagen der Informatik»

Adressaten: Lehrpersonen der Real- und Sekundarschulen sowie der Oberstufe der Kleinklassen

Leitung:
Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000 Chur
Franz Bossi, Giacomettistrasse 124, 7000 Chur
Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013 Domat/Ems
Markus Romagna, Wingertsplona, 7204 Untervaz

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 Uhr und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Programm:
Dieser Kurs richtet sich an alle Lehrkräfte der Oberstufe. Kursziel ist die Unterstützung der Lehrkräfte bei der konkreten Umsetzung der Grundbildung in Informatik gemäss Lehrplan. Dabei geht es vor allen um das Fach Grundlagen der Informatik, aber darüber hinaus auch um die Anwendungen im Unterricht und die Vertiefungen im Wahlfachbereich (Technisches Praktikum). Die vom Lehrplan umschriebene Grundbildung in Informatik wird im Hinblick auf die praktische Umsetzung im Unterricht detailliert didaktisch und methodisch aufgearbeitet. Für Lehrkräfte, die das Fach Grundlagen der Informatik erteilen möchten, ist der Besuch dieses Kurses obligatorisch.

Kurskosten:
Fr. 120.– für Kursdokumentation und Kursnebenkosten

Anmeldefrist:
15. April 1998

Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Kurs: 341

Polysportive Sommersportwoche 1998, J+S Fortbildungskurs Polysport

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Handarbeit und Hauswirtschaft

Leitung:
Sportamt Graubünden,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur
Technische Leitung: Hans-Michel Steiner, im Sand, 7214 Seewis-Schmitten

Zeit:
Sonntag, 2. August (abends) bis Freitag, 7. August (nachmittags) 1998
08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr und auch abends

Ort:
Davos

Kursziel:
- Erfüllen der J+S FK Pflicht im Sportfach Polysport
- Ideen und Anregungen für den täglichen Gebrauch in der Sporterziehung bekommen. Persönliche Fortbildung speziell im Bereich des Wahlfachangebotes

Kursinhalt:
Ein trendiger Kurs mit neuen Ideen, die in den Schulunterricht eingebaut werden können:
- Street-Dance
- In-Line Skating
- Klettern
- Akrobatik Jonglage
- Selbstverteidigung

Der Kurs ist in Pflichtprogramm am Vormittag und Wahlfachprogramm am Nachmittag aufgeteilt.

Wahlprogramm:
In einem von drei Wahlfächern, für das sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Kursbeginn anmelden, erleben sie in ca. 12 Stunden sportlicher Betätigung:
- den Aufbau und die Erarbeitung technischer Grundlagen
- die Entwicklung der persönlichen Fertigkeiten
- Sicherheit im Sportfach und nicht zuletzt einen Abbau allfälliger Ängste

Alle Wahlfächer sind für Teilnehmer beiderlei Geschlechts geeignet. Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt.

Sport à la carte:
Anschliessend an das Wahlprogramm besteht die Gelegenheit, sich in einem breiten Sportangebot frei zu betätigen. Tennis, Volleyball, Badminton

Kurskosten:
Fr. 100.– für alle J+S – Leiter Polysport
Fr. 300.– für alle anderen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 342

Kunsthistorische Exkursion in Graubünden und im Veltlin

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Dr. Leo Schmid, Tellostr. 7, 7000 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998

Ort:
Davos-Unterengadin-Puschlav-Veltlin

Kursziel:
Wir betrachten Architektur und künstlerische Ausstattung von ausgewählten Sakral- und Profanbauten aus den verschiedenen Epochen und stellen sie in den historischen und kunsthistorischen Zusammenhang.

Kursinhalt:
1. Tag:
Raum Davos, dann über den Flüelapass nach Zernez, dort übernachten
2. Tag:
Unterengadin I, übernachten in Zernez
3. Tag:
Unterengadin II, Weiterfahrt nach Poschiavo, dort übernachten
4. Tag:
Raum Tirano – Teglio etc., übernachten in Poschiavo
5. Tag:
Verschiedene Objekte im Puschlav

Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten

Kurskosten:
bei 25 Teilnehmern Fr. 550.– (Fr. 605.– bei 20 TN)

Einzelzimmerzuschlag Fr. 85.– (Bitte bei der Anmeldung vermerken, wenn Einzelzimmer gewünscht wird!) (Im Kursgeld ist folgendes inbegriffen: Carfahrt, Unterkunft inkl. Frühstück, Eintritte)

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 343

Das Blau des Himmels auf der Mal-Palette (Museumspädagogik)

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

Leitung:
Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum, Postfach 107, 7002 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Eintauchen in die Welt der Farben. Auseinandersetzung mit der «Farbe» als Werkmaterial. Ein persönlicher Zugang soll geschaffen werden zur Kunst und deren Vermittlung im Unterricht. Die Teilnehmenden sollen vertraut werden mit dem Bündner Kunstmuseum, dessen Kunst-Sammlung und der Sommer-Ausstellung des expressionistischen Malers Emil Nolde.

Kursinhalt:
Die Farbe als Material kennenlernen: erproben, mischen, rühren, mixen, streichen, pantschen, kneten, reiben, tüfteln. Die Farbigkeit in ihrer Vielfalt wahrnehmen, vergleichen, sensibilisiert werden für die Schönheit im Kleinen, Feinen, Farbigen. Fachwissen spielerisch aufpolieren: Erscheinungsfarbe im Vergleich zur Eigenfarbe. Spielerisch soll der Zugang zur Farbe erprobt werden.

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 344

Singen/Musik auf der Oberstufe

Adressaten: Lehrpersonen der Oberstufe (7.-9. Schuljahr)

Leitung:
Raimund Alig, Segnesweg 8, 7000 Chur
Luzius Hassler, Oberfeld 3, 7012 Felsberg

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort: Chur

Kursziel:
Im Bewusstsein der Schwierigkeiten im Fach Singen/Musik auf der Oberstufe soll ein neues, vielfältiges Liedgut, in diversen musikalischen Bereichen eingesetzt, verschiedenste Wege aufzeigen, das musikalische Tun mit einer Klasse zu fördern.

Kursinhalt:
- Singen - Stimmbildung - Sprechen
- Bewegen - Gestalten - Tanzen
- Begleiten - Instrumentalkunde - Spieltechnik
- Hören - Betrachten
- Wirkung der Musik

Alle ausgewählten musikalischen Inhalte werden methodisch-didaktisch stufengerecht aufbereitet

Kurskosten:
Fr. 70.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 345

Neues Liedgut und neue Umsetzungsformen zum Singen, Tanzen, Begleiten und Hören. Möglichkeiten einer Jahresplanung für die Praxis in der 1.-4. Klasse

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-4. Klasse, insbesondere Mehrklassenlehrkräfte

Leitung:
Luzius Hassler, Oberfeld 3, 7012 Felsberg
Iso Albin, Sonnenbergstrasse 17, 7000 Chur

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Einbezug von vielgestaltigem neuem Liedgut in eine effiziente Planung des Musikunterrichtes.

Kursinhalt:
Erarbeiten von Grundlagen für eine praxisnahe Jahresplanung und von der Jahresplanung zur Quartalsplanung anhand von neuem Liedgut aus verschiedenen neuen Lehrmitteln mit Liedern zum: - Singen - Musizieren - Bewegen-Tanzen - Hören - stimmbildnerischem Tun - Basteln - Malen - Komponieren-Spielen - Räbeln - Kennenlernen von Geschichten/ Komponisten/Instrumenten.

Kurskosten:
Fr. 50.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 346

Musik mit allen Sinnen

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen des 1. und 2 Schuljahres

Leitung:
Susanne Brenn, Canovastrasse 197, 7430 Thusis
Wanda Broggi, Palidetta, 7412 Scharans

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Wir wollen die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer ermutigen, Musik in den verschiedenen Variationen zu spüren, aufzunehmen und in den Alltag einfliessen zu lassen.

Kursinhalt:
Musik hören, sehen, bewegen, sich vorstellen, sprechen und singen! Dies wollen wir den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern vermitteln anhand von Spielen und praktischen Beispielen für sie selbst, für die Gruppe, für die Klassen.

Kurskosten:
Fr. 25.– für Kursunterlagen

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurs 347

Experimentieren mit Farbe und Form

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inklusive Handarbeit

Leitung:
Beat Zbinden, Birkenweg 14,
3293 Dotzigen
Ruedi Schwyn, Aalmattenweg 40A,
2560 Nidau

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziele:
- Vertrauen in die eigenen gestalterischen Fähigkeiten förden
- Kennenlernen neuer, für den Unterricht geeigneter Gestaltungsmöglichkeiten

Kursinhalt:
Wir experimentieren mit verschiedensten – bekannten und weniger bekannten – gestalterischen Techniken. Dabei ist es nicht unser Ziel, fixfertige Unterrichtsrezepte zu erhalten, sondern die gemachten Erfahrungen in unserer besonderen Schulsituation anwenden zu können. Der Kurs eignet sich auch für Leute, die sich für gestalterisch wenig begabt halten

Kurskosten:
Fr. 50.–

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 349

Werken mit Metall

Adressaten: Lehrpersonen 1.-6. Klasse

Leitung:
Claudia Clavuot, Rigastr. 6, 7000 Chur

Zeit:
3.-7. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Richtiger Umgang mit Material und Werkzeug
- Materialkenntnisse erwerben
- Stufengerechte Aufgaben formulieren und ausprobieren

Kursinhalt:
- Materialerfahrungen
- Umsetzen der gestellten Werkaufgaben

Kurskosten:
Fr. 40.– bis 50.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 350

Arbeiten mit Furnier: Fortsetzungskurs

Adressaten: Lehrpersonen des 5.-9. Schuljahres

Leitung:
Richard Marugg, Bagnera 178,
7550 Scuol

Zeit:
27.-31. Juli 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
Erweiterung und Vertiefung der im ersten Kurs erarbeiteten Kenntnisse und Erfahrungen. Herstellen mindestens eines anspruchsvollen Werkstücks.

Kursinhalt:
- Materialkenntnis
- Entwerfen
- Messer- und Laubsägeintarsien
- Furnieren
- Oberflächenbehandlung

Kurskosten:
Fr. 120.– für Material

Kursbeitrag:
Fr. 150.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

LEHRPLAN

Kurs 351

Hütten- und Zeltbau (Siedlung)

Adressaten: Lehrpersonen des 3.-9. Schuljahres

Leitung:
Edwin Zschaler, Schloss 60 ,
7026 Maladers

Zeit:
3.-5. August 1998
08.15-11.45 und 13.30-17.00 Uhr

Ort:
Chur

Kursziel:
- Erfahrungen mit Naturmaterialien sammeln
- Auch einmal ohne Werkzeuge auskommen
- Einen anderen Arbeitsplatz als nur sein Schulzimmer kennenlernen

Kursinhalt:
- Möglichkeiten für einen Hüttenbau selber erforschen (Arbeitsgruppen)
- geeignete Geländeformen suchen (Senke, Mulde)
- äussere Einflüsse abzuschätzen versuchen (Wind, Wetter)
- Baubeginn
  - Strategie
  - Koordination in Arbeitsgruppen
  - Zwecke der verschiedenen Materialien

Kursbeitrag:
Fr. 90.–

Anmeldefrist:
15. April 1998

Kurse 210/213/214/215

Fortbildung in den Bereichen «Holzbearbeitung» und «Metallbearbeitung»

Unser Potential für die Realisierung von Fortbildungskursen in den Bereichen Holzbearbeitung und Metallbearbeitung ist zu klein geworden. Darum bitten wir die Interessentinnen und Interessenten, die entsprechenden Schweizerischen Lehrerfortbildungskurse 1998 in Schaffhausen zu besuchen. Es sind dies
- Kurs 210 Holzarbeiten: Grundkurs
- Kurs 213 Löten und Schweissen
- Kurs 214 Metallarbeiten: Grundkurs
- Kurs 215 Metallarbeiten: Fortsetzungskurs (siehe Seite 40).

Bitte beachten Sie, dass wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an diesen Kursen das volle Kursgeld zurückerstatten werden.

Schweizerische LFB-Kurs 1998

Anmeldung an:
Schweiz. Verein für Schule und Fortbildung, Postfach 232, 4434 Hölstein

LEHRPLAN

Kurs 210 SVSF

Holzbearbeitung (Grundkurs)
Adressanten: Mittelstufe Oberstufe

Zeit:
6.-24. Juli

Kursleitung:
Urs Seiler, Lehnisweidstr. 30, 8967 Widen
Telefon 056 631 79 06

Der Kurs wendet sich an Lehrpersonen, welche auf der Mittel-, besonders aber auf der Oberstufe Werkunterricht erteilen. Geübt wird mit folgenden Werkzeugen: Laubsäge, gespannte Sägen Gehrungssäge, Furniersäge, Raspel, Feile, Hobel, Stechbeitel, Schnitzeisen, Bohrer, Ziehklinge. Eingeführt wird das handwerkliche Messen, Reissen (Anzeichnen) und Zusammenzeichnen. Zum Einsatz kommen auch – allerdings in beschränktem Rahmen – Decoupier-, Band- und Kreissäge, Hobelmaschine, Oberfräse, Kehleinrichtung oder Kehlmaschine Werkzeugschleifmaschine. Platz haben auch Hinweise zum Schutz, Wartung und Pflege der Hobelbänke, Werkzeuge und Geräte. Wir erwerben die Fertigkeiten an einigen vorgegebenen Modellen. Zur Vertiefung stehen weitere Pläne zur Verfügung; oder es folgt mit gleichen Technik eine Arbeit nach eigenen Ideen. Wir beschäftigen uns mit folgenden Holzverbindungen: Nageln, Schrauben, Dübeln (auch Lamello), Verleimen (Einsatz verschiedener Spannvorrichtungen), Nut und Kamm (Feder), Zinken, Loch und Zapfen. Wichtig ist das genaue, sorgfältige, auf den Werkunterricht abgestimmte, effiziente handwerkliche Vorgehen und eine materialgerechte, individuelle Gestaltung im Rahmen vorgegebener oder eigener Kriterien. Dazu stellen wir einfach probate Hilfsmittel und Vorrichtungen für den Unterricht her. Für die Oberflächenbehandlung verwenden wir ausschliesslich giftfreie Produkte. Sämtliche Pläne und Anleitungen werden im Kurs abgegeben.

Kurskosten:
Fr. 1500.–

LEHRPLAN

Kurs 213 SVSF

Löten und Schweissen
Adressaten: Oberstufe d/f Texte

Datum:
6.-10. Juli

Kursleitung:
Sandor Nagy, Schweiz. Verein für Schweisstechnik, St.-Alban-Rheinweg 222, 4052 Basel

«Beim Schweissen liegt die totale Vernichtung dicht unter der Haut des Neuen.» Schlecht ausgeführte Schweissnähte führen zu technischen Katastrophen. Schweissen und Löten sind aber seit Tausenden von Jahren unentbehrliche Hilfsmittel zur Schaffung von Neuem in Technik und Kunst. Im Kurs werden einfache, grundlegende Techniken im Hart- und Weichlöten sowie im Gasschweissen (autogen) vermittelt und geübt. Es werden keine Gegenstände hergestellt. Einzelne Übungen im Lichtbogen- und Schutzgasschweissen (MAG) zeigen die erweiterten Möglichkeiten dieser Verfahren auf. Aspekte der Arbeitssicherheit werden vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kurskosten
Fr. 590.–

LEHRPLAN

Kurs 214 SVSF

Metallbearbeitung (Grundkurs)
Adressanten: Oberstufe

Datum:
6. bis 24. Juli

Kosten:
Fr. 1500.–

Kursleitung:
Leo Gadient, Lachenstrasse 5,
9462 Montlingen
Telefon P 071 761 25 29, G 071 761 16 50

Der Kurs bietet eine Grundausbildung in der Metallbearbeitung und richtet sich an Einsteigerinnen und Einsteiger mit und ohne Vorkenntnisse

- Erlernen der Grundtechniken anhand von verschiedenen Gebrauchgegenständen.
- Verschiedene Metalle bearbeiten und deren Eigenschaften kennenlernen.
- Oberflächenbehandlung.
- Werkzeugkunde und -pflege.
- Unfallverhütung
- Schmieden, Hartlöten, Schweissen.
- Herstellen von individuellen einfachen Gegenständen nach Absprache.

Kurskosten:
Fr. 1500.–

LEHRPLAN

Kurs 215

Metallbearbeitung (Fortsetzungskurs)
Adressaten: Oberstufe

Datum:
13.-17. Juli

Kursleitung:
Valerio Lanfranchi, 7075 Churwalden
Telefon 081 382 13 27

- Repetition in allen Grundtechniken der Metallverarbeitung.
- Einführung ins Hartlöten und Schutzgas schweissen.
- Anwendung an grösseren Gegenständen, bei welchen viele die Techniken benötigt werden (Hocker oder Veloanhänger).
- Vorkenntnisse in allen Grundtechniken der Metallvearbeitung von Vorteil.
- Werkzeugkunde und Pflege, Unfallverhütung.
- Viel Praxis.

Kurskosten:
Fr. 595.–

Zum Kursgeld von Fr. 595.- wird je nach hergestelltem Gegenstand ein zusätzliches Materialgeld zwischen Fr. 170.– bis Fr. 220.- erhoben und vom Kursleiter eingezogen.